

Zum BREXIT u.a. EU-Problemen wie Katalonien bzw. auch Freihandelsabkommen

Aus: <http://fachportal.ph-noe.ac.at/gwk/aktuelle-themen/aktuelles-thema-2/>

<< zum Austrittsantrag GBs 29.3. 2017

<< Sept/Nov/Dez2016

- [www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/](http://www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/) ... <http://www.wienerzeitung.at/brexit/>
- [www.faz.net/aktuell/wirtschaft/brexit/](http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/brexit/) -- <https://inews.co.uk/news/brexit/>
- [www.bpb.de/internationales/europa/brexit/](http://www.bpb.de/internationales/europa/brexit/)
- <https://www.tagesschau.de/videoblog/verybritish/westminster-101.html>
- <http://www.phoenix.de/content/phoenix/start>
- <http://www.wienerzeitung.at/romvertrag/>
- **60 Jahre Röm. Verträge / Konrad-Adenauer-Stiftung** [www.kas.de/wf/de/21.183/](http://www.kas.de/wf/de/21.183/)
- [http://europa.eu/european-union/eu60\\_de](http://europa.eu/european-union/eu60_de)
- [http://europa.eu/teachers-corner/home\\_de](http://europa.eu/teachers-corner/home_de)
- <http://www.deutschlandfunk.de/60-jahre-roemische-vertraege.2945.de.html>
- <http://www.zeit.de/politik/ausland/referendum-grossbritannien-brexit-dossier>
- <http://www.zeit.de/thema/brexit>
- <http://www.bbc.com/news/uk-politics-39431070> **29. März 2017 : Art. 50 – The UK-Letter**
- <http://www.bpb.de/internationales/europa/brexit/> >>>
- <http://www.tagesschau.de/wirtschaft/eu/index.html> **Dossier**
- <http://service.zeit.de/schule/politik/brexit/> Medienvergleiche.....
- LINKSAMMLUNG zu Zeitungen auf [www.zis.at](http://www.zis.at)

<http://www.sueddeutsche.de/politik/dokumentation-mays-brexit-brief-an-die-eu-1.3442699>

<< zum Austrittsantrag GBs 29.3. 2017

>> EU-Austritt: erfolgt 29. März 2019

<https://www.eurotopics.net/de/210565/eu-27-und-london-besiegeln-scheidung> 25.Nov.2018

[http://europa.eu/european-union/about-eu/countries/member-countries/unitedkingdom\\_de#brexit](http://europa.eu/european-union/about-eu/countries/member-countries/unitedkingdom_de#brexit)

- *Europäische Union: Task Force für die Verhandlungen mit dem VK*
- *Rat: Zeitleiste für Brexit-Nachrichten* : <http://www.consilium.europa.eu/de/policies/eu-uk-after-referendum/>
- *Brexit-Nachrichten des Europäischen Parlaments*
- *Veröffentlichungen zum Brexit*

[http://europa.eu/newsroom/highlights/index\\_de.rss\\_de?field\\_story\\_topic\\_tid=All](http://europa.eu/newsroom/highlights/index_de.rss_de?field_story_topic_tid=All) Pressemitteilungen EU

<http://www.zeit.de/video/2017-03/5376456223001/brexit-was-bisher-geschah>

UND: nach der WAHL in UK am 8. Juni 2017.....

[www.wiwo.de/politik/europa/grossbritannien-vor-dem-eu-referendum-so-lauten-die-argumente/13761218-2.html](http://www.wiwo.de/politik/europa/grossbritannien-vor-dem-eu-referendum-so-lauten-die-argumente/13761218-2.html)

<https://www.nzz.ch/international/der-weg-zum-brexit-ld.1364411> >>>>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-ueberblick-zeitplan-grossbritannien-1.3364145>

<http://www.dw.com/de/tv/fokus-europa/s-101183>

<<< B 7 April/Mai 2017 <<<<

<<< B 8 Juni-u.danach 2017 <<

<<< B 9 ab Sept.& danach 2017

<< B 10 ab Nov. 2017 <<

<<< B 11 Jänner bis April 2018 <<<

<<< B 12 ab Mai 2018 <<

...& dieses als WORD-File ...

<<<< B 13 ab August bis November 2018

<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5434453/Umfrage> **Wenig-Wissen-ueber-das-EUParlament** 23.5.18

EUROPA-QUIZ <https://kurier.at/politik/inland/raten-sie-mit-das-grosse-europa-quiz/400059392>

[https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/eu\\_fuer\\_mich/968562](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/eu_fuer_mich/968562) **Der-EU-Ratsvorsitz-Oesterreichs.html**

[https://www.deutschlandfunk.de/britische-hochschulen-die-brexit-angst-geht-um.680.de.html?dram:article\\_id=422465](https://www.deutschlandfunk.de/britische-hochschulen-die-brexit-angst-geht-um.680.de.html?dram:article_id=422465)

Zur Zeit sind über 40. 000 britische Studenten an europäischen Hochschulen eingeschrieben – und umgekehrt über 130.000 EU-Studenten an britischen Universitäten.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-fragen-antworten-1.4210498>

## EU bereitet den Abschied der Briten vor

Das Brexit-Endspiel hat begonnen. In London billigte das Kabinett den Scheidungsvertrag.

BRÜSSEL, LONDON, WIEN. Theresa May ist am Mittwochabend ein Kunststück gelungen: Die britische Premierministerin konnte in einer fast fünfstündigen Sitzung ihr widerstrebendes Kabinett davon überzeugen, dem 585 Seiten starken Brexit-Vertrag zuzustimmen, auf den sich die Verhandlungsteams der EU und des Vereinigten Königreichs geeinigt hatten. Jetzt muss sie noch ihr Parlament überzeugen. Dafür werde sie ab heute, Donnerstag, mit aller Kraft kämpfen, sagte sie sichtlich bewegt, als sie am Abend vor die Tür ihres Amtesitzes in der Downing-Street 10 trat. Sie sei mit ganzem Herzen überzeugt, dass der Deal mit der EU der bestmögliche Abschluss und im nationalen Interesse sei.

Wenig später betrat EU-Chefverhandler Michel Barnier die Bühne in Brüssel und stellte die Eckpunkte vor – inklusive der Garantie, dass es auf der irischen Insel zu keiner harten Grenze kommen werde. Gleichzeitig wurde der Vertragsentwurf, dem noch das britische Parlament, das EU-Parlament und die EU-Staaten zustimmen müssen, im Internet veröffentlicht. Jedenfalls kann die EU nun die weiteren Schritte zum Brexit vorbereiten. Die EU-Botschafter trafen bereits am Mittwoch erste Vorbereitungen. Frühstens am Montag könnten die EU-Minister tagen, möglicherweise am 25. September die Staats- und Regierungschefs zum Brexit-Gipfel zusammenkommen. Seite 4

## Die Presse

SEIT 1848

SAMSTAG, 17. NOVEMBER 2018 · PREIS: 2,50 EURO

## Das Ende keiner großen Liebe



Brüssel, 67,2 Prozent: So einen Rückhalt sollte Europa im britischen Volk nie wieder haben. Mit dieser Zwei-Drittel-Mehrheit hatte es am 5. Juni 1975 dafür gestimmt, Mitglied in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zu bleiben, aus der im Lauf der Jahrzehnte die heutige EU wurde. Zwei Jahre erst war man zu diesem Zeitpunkt dabei gewesen, nach dem Wahlsieg der Labourpartei unter Harold Wilson drang man auf bessere Mitgliedsbedingungen. Die anderen Mitglieder stimmten zu, unter der Führung des französischen Präsidenten Valérie Giscard d'Estaing. Sie erlaubten mehr Zuckerimporte aus den früheren karibischen Kolonien, mehr Butter aus Neuseeland, eine Erleichterung beim Budgetbeitrag.

Eine pragmatische Lösung für ein sachpolitisches Problem. Und doch gaben die Debatten rund um dieses erste Brexit-Referendum einen Vorgeschmack darauf, wie schwierig das Verhältnis zwischen dem Vereinigten Königreich und Europa sich fürderhin gestalten sollte. „Vielleicht hatte der verstorbene Lord Attlee recht, als er sagte, dass das Referendum ein Werkzeug von Diktatoren und Demagogen sei“, sagte die junge Oppositionsführerin der Konservativen bei der Parlamentsdebatte am 11. März 1975. Sie war nicht nur gegen eine Volksabstimmung, sie war auch klar für die Mitgliedschaft in der EWG, diese Margaret Thatcher,

## Brexit: Ein wackeliger Durchbruch

MITTWOCH, 14. NOVEMBER 2018

**EU-Austritt.** Die britische Regierung hat einen Durchbruch bei den Brexit-Verhandlungen verkündet. Doch im wesentlichen Punkt der Irland-Grenze gibt es noch keine finale Einigung.



Von unserem Korrespondenten GABRIEL RATH

## Zwei Jahre mehr Zeit, den Brexit zu verdauen

**Britischer Austritt.** EU-Chefverhandler Barnier bietet London eine Verlängerung der Übergangsphase bis Ende 2022 an. An den grundlegenden Problemen ändert dies nichts.



DIESTAG, 20. NOVEMBER 2018

## Aufstand gegen May geht die Luft aus

Großbritannien. Wirtschaftsvertreter stellen sich hinter Brexit-Abkommen.

# Brexit-Showdown in London

**EU-Austritt.** Die britische Premierministerin May wollte am Dienstag über ihren Brexit-Plan abstimmen lassen und ging sehenden Auges in eine Niederlage. 10. DEZEMBER 2018

>>> **Jänner 2019 B 15** >>>

<https://www.welt.de/politik/ausland/article185808876/Grossbritannien-Hard-Brexit-Soft-Brexit-No-Deal-Das-Glossar-zum-EU-Austrieg.html?>

31. Dezember 2018

1. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1009220\\_Mister-Brexit-erbe.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1009220_Mister-Brexit-erbe.html) **2019 wird das Brexit-Jahr. Immer noch ungewiss, wie der EU-Austritt aussehen soll.** Geplant ist, dass die Abgeordneten im britischen Parlament in der Woche vom 14. Jänner über Theresa Mays Brexit-Abkommen abstimmen sollen. Das Problem: Der Deal, den die Premierministerin mit der EU ausgehandelt hat, wird so keine Mehrheit bekommen. May hat bereits versucht, Brüssel zu Zugeständnissen beim Backstop zu bewegen - ohne Erfolg. Es darf keine harte Grenze auf der irischen Insel geben, da stehen die 26 restlichen

Mitgliedstaaten geschlossen hinter Dublin. .... Viele hoffen darauf, prominente Briten rufen dazu auf, eine Mehrheit der Abgeordneten lehnt es ab: Ein neues Referendum über den Brexit gilt als möglicher Exit vom Brexit..... May hat es von Anfang an ausgeschlossen - es würde den Glauben an die Demokratie unterminieren, sagt die britische Premierministerin. Die Idee hat keine Chance, solange sich die Führung der größten Oppositionspartei nicht für ein zweites Referendum einsetzt - was Jeremy Corbyn bisher verweigert hat. Der Labour-Chef strebt Neuwahlen an..... Der Vorschlag "Norwegen Plus" sieht vor, dass Großbritannien vorübergehend dem Efta-Abkommen beitrifft: Wie Norwegen, Island und Liechtenstein bliebe das Königreich in Zollunion und Binnenmarkt - der Backstop wird umgangen und Großbritannien ist nicht mehr dem Europäischen Gerichtshof unterworfen. .... Kommt es zu keiner Mehrheit für Mays Abkommen, dann scheidet das Vereinigte Königreich am 29. März um 23 Uhr aus der Europäischen Union aus - völlig ungeordnet. Das folgende Szenario würde die fünftgrößte Wirtschaftsmacht wohl ins Chaos stützen, Grenzkontrollen und Zollabfertigungen wären nötig, die rechtliche Situation von EU-Bürgern in Großbritannien und Briten in der EU ungewiss. Das Vereinigte Königreich wäre auf die Handelsregeln der WTO zurückgeworfen, über Nacht müssten wieder Zölle zwischen Großbritannien und der EU erhoben werden. Bei Autos wären das zehn, bei Agrarprodukten bis zu 22 Prozent. Um neue Freihandelsabkommen aushandeln, würde London Jahre brauchen.

2. [https://www.deutschlandfunk.de/britische-buerger-drei-monate-vor-dem-brexit-zwischen.1773.de.html?dram:article\\_id=437163](https://www.deutschlandfunk.de/britische-buerger-drei-monate-vor-dem-brexit-zwischen.1773.de.html?dram:article_id=437163) Ratlosigkeit und Hoffnung >>> auch als AUDIO-file >
3. <https://www.mirror.co.uk/news/politics/brexit-50-50-chance-being-13792621>
4. <https://derstandard.at/2000095058832/Handelsminister50-50-Chance-dass-Parlament-Brexit-ablehnt>
5. <https://www.faz.net/aktuell/brexit/britischer-handelsminister-chancen-fuer-brexit-stehen-50-50-15966660.html>
6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5553274/Britischer-Handelsminister-Nicht-sicher-dass-Brexit-stattfindet>
7. <https://www.faz.net/aktuell/politik/briten-diskutieren-ueber-verschiebung-des-brexits-15965307.html>
8. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5553450/Deutlich-mehr-Briten-beantragten-2018-irischen-Pass>
9. [https://www.deutschlandfunk.de/vor-brexit-deutlich-mehr-briten-beantragen-irischen-pass.1939.de.html?drn:news\\_id=961494](https://www.deutschlandfunk.de/vor-brexit-deutlich-mehr-briten-beantragen-irischen-pass.1939.de.html?drn:news_id=961494)
10. <https://www.telegraph.co.uk/business/2018/12/30/uk-economy-enter-period-pure-brexit-uncertainty/>
11. <https://www.mirror.co.uk/news/politics/brexit-eus-jean-claude-juncker-13792715>
12. <https://www.telegraph.co.uk/politics/2018/12/30/no-deal-brexit-ferry-contract-awarded-firm-no-ships-trading/>
13. <https://www.telegraph.co.uk/news/2018/12/31/britain-could-become-safe-haven-child-sex-offenders-seeking/>  
The charity has written to Sajid Javid, the Home Secretary, who has made the fight against child abuse a top priority, warning that the loss of EU agreements on extradition and arrest of child sex offenders would prevent police bringing them to justice as quickly and easily as they do now.
14. <https://www.telegraph.co.uk/politics/2018/12/30/exclusive-sajid-javid-says-no-easy-answers-english-channel-migration/>
15. <https://www.theguardian.com/uk-news/2018/dec/30/uk-and-france-pledge-drive-to-tackle-people-smuggling-in-channel>
16. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1009551\\_Schweden-und-Lettland-gehen-ohne-Regierungen-ins-Neue-Jahr.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1009551_Schweden-und-Lettland-gehen-ohne-Regierungen-ins-Neue-Jahr.html)
17. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5553452/Kurz-kann-sich-Aus-von-Russland-Sanktionen-bei-Fortschritten-in> der Ukraine vorstellen
18. <https://derstandard.at/2000095061813/Oesterreichische-Regierung-macht-Ernst-mit-der-Digitalsteuer> Nach Frankreich, das Google und Co bereits 2019 eine Digitalsteuer abverlangt, will der österreichische Fiskus die Internetriesen frühestens 2020 zur Kassa bitten



19. <https://derstandard.at/2000095056808/Digitalsteuer-Zu-kurz-gedacht>
20. [https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5553365/Konzerne\\_EU-stopft-einige-Schlupfloecher](https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5553365/Konzerne_EU-stopft-einige-Schlupfloecher)

## Globale Weltwirtschaft

<https://www.welt.de/wirtschaft/article186324548/CPTPP-Neue-Freihandelszone-startet-im-Pazifik-Raum.html>

29. Dezember 2018

1. [https://www.deutschlandfunk.de/die-briten-und-der-brexite-knapp-100-tage-vor-dem-eu.1773.de.html?dram:article\\_id=437098](https://www.deutschlandfunk.de/die-briten-und-der-brexite-knapp-100-tage-vor-dem-eu.1773.de.html?dram:article_id=437098) **Austritt wächst die Spannung**
2. [https://www.deutschlandfunk.de/brexit-2019-grossbritannien-in-der-sackgasse.720.de.html?dram:article\\_id=437102](https://www.deutschlandfunk.de/brexit-2019-grossbritannien-in-der-sackgasse.720.de.html?dram:article_id=437102)  
Zur Wahl stünden die drei Optionen „Mays Vertrag“, „No Deal“ und Verbleib in der EU. Der Preis aber wäre hoch....selbst wenn es Neuwahlen gäbe, es wäre womöglich nicht viel gewonnen. Also bleibt nur ein neues Referendum? Dafür müsste es eine Mehrheit im Unterhaus geben, die immer noch nicht in Sicht ist. Blicke also ein „No Deal“, ein chaotischer Abschied aus der EU ohne Vertrag?
3. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1009446\\_Oppositionsfuehrer-beharrt-auf-Misstrauensvotum-gegen-May.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1009446_Oppositionsfuehrer-beharrt-auf-Misstrauensvotum-gegen-May.html) Reguläre Wahlen in Großbritannien wären erst 2022 vorgesehen.
4. <https://kurier.at/politik/ausland/video-der-britischen-regierung-zu-eu-buergern-loest-empoeerung-aus/400364537> "Die Bürger der EU sind hier willkommen, und es ist nicht normal, dass sie bezahlen müssen, um zu bleiben",... Es betrifft im Vereinigten Königreich lebende EU-Bürger und jene, die *nach dem Brexit* dorthin ziehen wollen. Dem am Donnerstag bei Twitter publizierten Beitrag zufolge wird künftig bei Anträgen für eine Aufenthaltsgenehmigung die Identität der Antragsteller, ihr Wohnort und ihr Vorstrafenregister von den Behörden überprüft. Wer über keine dauerhafte Bleibeberechtigung verfügt, müsse für das Prozedere zudem 65 Pfund (72 Euro) bezahlen.
5. <https://www.heute.at/welt/news/story/Brexit-Video-von-britischen-Innenministerium-erntet-Shitstorm-Aufnahmeverfahren-fuer-EU-Buerger-48183992>
6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-ratspraesidentschaft-juncker-zweifelt-an-rumaeniens-eignung-fuer-eu-vorsitz-1.4269474> bzw. auch <https://orf.at/stories/3105832/>
7. <https://derstandard.at/2000094936977/War-der-Euro-ein-Fehler> ? **Vor genau 20 Jahren startete der Euro als Buchwährung.** Schon damals tobte die Debatte, ob der Euro eine historische Tat oder ein entsetzlicher Fehlgriff sei ... Deutschland habe den Euro ja nur unter der Bedingung akzeptiert, dass es niemals dazu gezwungen werde, andere Länder finanziell unter die Arme zu greifen, wenn die sich zu hoch verschuldet haben. Und als die Euroschuldenkrise 2009 ausbrach, schienen sie recht zu bekommen. Zwar kam es sehr wohl zu Milliardenzahlungen vom stabilen Norden in den krisengeschüttelten Süden. Aber wie vorausgesagt, führte dies zu Ressentiments auf beiden Seiten: Die Deutschen waren zornig, für die faulen Griechen zahlen zu müssen, die Griechen fühlten sich von den strengen Sparauflagen der Deutschen geknechtet. ...Aus dem Norden, allen voran aus Deutschland, erschallt der Ruf nach Strenge: Die Staaten müssten in ihrer Budgetpolitik noch stärker kontrolliert werden, damit erst gar keine Überschuldung eintreten kann ..... All dies wurde im Vertrag von Maastricht 1992 und dem Stabilitätspakt von 1997 eigentlich festgeschrieben, doch ohne glaubwürdige Sanktionen bei Verstößen. Mit dem Fiskalpakt wurde 2012 inmitten der Eurokrise nachgeschärft. In Deutschland gilt das Euroregelwerk allerdings als immer noch zu lasch, wie man nun an Italien sieht. Die Mitgliedsstaaten, vor allem die hochverschuldeten im Süden, müssten noch mehr Kontrolle über ihre Budget- und Sozialpolitik akzeptieren und weitere Souveränität aufgeben, heißt es in Expertenkreisen. Ohne diese Maßnahmen drohe der Eurozone "eine unheilvolle Transferunion gepaart mit wirtschaftlicher Stagnation" –
8. Soll Europa zu den stark schwankenden Wechselkursen der 1970er-Jahre zurückkehren, als man im Winter nicht wusste, was der Sommerurlaub in Italien kosten wird? Für einen eng verzahnten Binnenmarkt mit offenen Grenzen wäre dies eine schwere Belastung. ... Für Deutschland war der Euro wirtschaftlich eine Pflichtübung (Anm.: Preis für die Zustimmung zur Wiedervereinigung unter BK Kohl), es hatte nicht viel zu gewinnen. Aber auch dort wirkten ein integrierter Finanzmarkt und der Verzicht aufs lästige Umrechnen und Geldwechseln attraktiv. Und ein Schock wie die Weltfinanzkrise von 2008 hätte in einem Wirtschaftsraum mit vielen verschiedenen Währungen wohl noch größere Turbulenzen ausgelöst. Die Eurozone ist kein optimaler Währungsraum und hat keine Zentralregierung, die für eine gemeinsame Budgetpolitik sorgen kann. Aber das ist symptomatisch für die EU, dieses einmaligen Zwitterwesen zwischen Staatenbund und Bundesstaat. >>> siehe [https://europa.eu/european-union/index\\_de](https://europa.eu/european-union/index_de)
9. [https://www.deutschlandfunk.de/20-jahre-euro-ein-riesiges-oekonomisches-experiment.769.de.html?dram:article\\_id=437011](https://www.deutschlandfunk.de/20-jahre-euro-ein-riesiges-oekonomisches-experiment.769.de.html?dram:article_id=437011) Vor 20 Jahren wurde der Euro als gemeinsame Währung für Europa

eingeführt. **Bis er tatsächlich in Umlauf gebracht wurde, dauerte es noch drei Jahre.** Auch **als er 2002 an den Bankautomaten kommt**, läuft alles glatt. ... Trotz der Schuldenkrise profitieren die EU-Länder von der Gemeinschaftswährung, meinen Devisenexperten. Sie fordern aber eine Fiskalunion.

10. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5553451/Euro-wird-20-Einscheidender-Moment-in-der-europaeischen-Geschichte> Der Euro wurde am 1. Jänner 1999 zunächst zur Verrechnung gemeinsame Währung der elf Länder Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal und Spanien. Von da an konnte per Scheck, Kredit- oder EC-Karte in Euro bezahlt werden. 2002 folgte das Bargeld... In den **19 Euro-Staaten nutzen ihn etwa 340 Millionen Bürger.** 60 Länder weltweit verwenden ihn zudem oder haben ihre Währung an den Euro gebunden - darunter die EU-Staaten Bulgarien und Dänemark. Nach dem Willen der EU-Kommission soll der Euro angesichts zunehmender Krisen und Unsicherheiten künftig auch global eine wichtigere Rolle spielen. Vor allem Energieimporte in die EU sollen demnach stärker in Euro abgewickelt werden.
11. <https://www.welt.de/politik/article186338586/20-Jahre-Euro-Eine-Generation-die-keine-andere-Landeswaehrung-mehr-kennt.html>
12. [https://www.deutschlandfunk.de/lettland-fast-schon-eine-euro-euphorie.1773.de.html?dram:article\\_id=437097](https://www.deutschlandfunk.de/lettland-fast-schon-eine-euro-euphorie.1773.de.html?dram:article_id=437097) nach der Einführung des Euro

<https://www.heute.at/welt/news/story/Australier-muessen-jetzt-bei-49-3-Grad-schwitzen-49953923>

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5552794/Weichenstellungen-an-drei-Tagen-im-Juni-1989> *Wie drei Ereignisse im Frühsommer vor 30 Jahren die politische Landkarte in Österreich und in ganz Europa veränderten. • Am 26. Juni 1989 beschloss der Ministerrat in Wien, dass Österreich um eine Mitgliedschaft in der – wie es damals noch hieß – EG ansuchen werde. ... Am 27. Juni wurde zwischen Ungarn und Österreich der Eisenerne Vorhang im Rahmen eines offiziellen Aktes durchschnitten .... Am 28. Juni hielt ein serbischer Spitzenpolitiker auf dem Amselfeld eine Rede, die sich als Initialzündung für die Balkankriege herausstellen sollte. ....1989 hat eine lange Vorgeschichte – und das Kapitel Europa war bereits 1952 aufgeschlagen worden. „Wir wollen die Vereinigten Staaten von Europa“, erklärte damals Leopold Figl. Fünf Jahre später, als es zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft kam, ließ das eisige „Njet“ aus Moskau an eine Mitgliedschaft Österreichs in der EWG aber nicht einmal denke ..... Einen Tag nach dem Ministerratsbeschluss vom 26. Juni 1989 stand Klingenbach auf dem Programm. Bereits am 2. Mai hatte Ungarn mit dem Abbau des Stacheldrahtverhaus begonnen. Bloß nahm niemand davon richtig Notiz. Daraufhin entstand im Kabinett von Außenminister Mock die Idee, den ungarischen Außenminister anzurufen und ihm vorzuschlagen, ein Signal für die Öffnung Europas zu setzen. So durchschnitten Mock und Gyula Horn dann am 27. Juni vor den Augen der Weltöffentlichkeit den Eisernen Vorhang.... Schlag auf Schlag ging es weiter. Wie ein Kartenhaus kollabierte der sogenannte Ostblock. Österreich war binnen weniger Monate vom Rand des westlichen Europa ins Zentrum des neuen Europa gerückt.*

27. Dezember 2018

1. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1009220\\_Mister-Brexit-Erbe.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1009220_Mister-Brexit-Erbe.html) 2019 wird als Brexit-Jahr in die Geschichte eingehen. Doch ist immer noch ungewiss, wie der EU-Austritt aussehen soll. **Ein Drama in fünf Szenarien**.... Als erfolglos gelten sie, wenn sie nicht geschafft haben, in Europa ein dauerhaftes Bleiberecht zu erlangen. Abgeschobenen haftet sofort ein Stigma an: "Du hast versagt, du bist kriminell, du bist vom Glauben abgefallen".
2. [https://www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/1008704\\_Grossbritannien-einigt-sich-mit-Island-und-Norwegen-im-Brexit-Fall.html](https://www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/1008704_Grossbritannien-einigt-sich-mit-Island-und-Norwegen-im-Brexit-Fall.html)
3. <https://derstandard.at/2000094805750/BrexitDeutsche-Wirtschaft-haelt-fuer-groesste-Bedrohung-fuer-Wohlstand>
4. <https://derstandard.at/2000093055143/Vier-Gruende-im-Jahr-2019-wirtschaftlich-auf-der-Hut-zu> sein
5. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5551880/Van-der-Bellen-Es-gibt-in-Europa-nur-zwei-Arten-von-Laendern>

6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/europa-grossbritannien-brexit-1.4265525> **Wohin steuert Europa – Ausblick 2019**

7. <https://derstandard.at/2000094805255/Die-oesterreichische-Nation-Anschluss-Nein-danke>

24. Dezember 2018

<https://derstandard.at/2000094698910/May-rief-britische-Abgeordnete-zu-Einigkeit-auf>

22. Dezember 2018

1. <https://www.sueddeutsche.de/politik/demokratie-die-irrationalen-wuensche-der-waehler-1.4262312> Beim Brexit geht es angeblich um die Frage des Austritt oder Verbleibs in der EU. Aber stimmt das denn? Oder geht es eigentlich darum, überhaupt anerkannt zu werden als jemand, dessen Wünsche zählen?... Den "Brexit" ohne weitere Eigenschaften als politisches Desiderat zu behaupten, war als "Wahl" irgendwo zwischen grotesk und gemein. Als ob es irrelevant wäre, welche Form der Ausstieg aus der EU annehmen würde. Als ob das Kind nur "Tier" auf den Wunschzettel geschrieben und damit alle Varianten von der Spinne bis zum Hängebauchschwein gleichermaßen beglückt entgegengenommen hätte.... Es mag ein zweites Referendum nötig sein, damit die Menschen im Vereinigten Königreich eine qualifizierte Wahl haben und sich entscheiden können, ob sie nach allem, was sie nun wissen, einen Abschied von der EU wirklich wollen.
2. <https://kurier.at/politik/inland/meinl-reisinger-fuer-europa-der-zwei-geschwindigkeiten/400361051>
3. [https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/1008767\\_Haben-wir-einen-Sprung-in-der-Schuessel.html](https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/1008767_Haben-wir-einen-Sprung-in-der-Schuessel.html) Mehr als 200 Milliarden Euro erlösten die tüchtigen heimischen Unternehmen im Ausland, damit wird mehr als die Hälfte unseres Wohlstands jenseits der Landesgrenzen erwirtschaftet, Ob Österreich seinen Wohlstand halten und mehren kann, hängt immer mehr davon ab, ob jene Staaten, in denen unsere Firmen Geld verdienen, ordentlich wirtschaften. Sonst werden sie sich früher oder später nicht mehr leisten können, "Made in Austria" zu kaufen. Das gilt für wichtige Exportmärkte wie Frankreich und Italien mit ihren bekannten Problemen, vor allem aber natürlich für Deutschland, den mit Abstand wichtigsten Markt hiesiger Unternehmen (mehr als 40 Milliarden an Ösi-Importen). Doch so stark Deutschland dazustehen scheint, so fragwürdig erscheint, ob das auch so bleiben wird. Denn die (noch) führende Industrienation Europas erweckt immer mehr den Eindruck, wirtschaftspolitisch ins Abseits zu driften. ... Die einstige Technikgroßmacht ist nicht mehr so recht auf der Höhe der Zeit, sie ist zwar noch immer extrem stark in Industrien, die aber ihre Blüte eher hinter sich haben wie (herkömmliche) Autos oder Banken; schwach ist sie in den Zukunftsbranchen der digitalen Ökonomie, insbesondere bei der Künstlichen Intelligenz, wo China bald dominieren könnte.
4. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/1008632\\_Die-Hochkonjunktur-wird-2019-enden.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/1008632_Die-Hochkonjunktur-wird-2019-enden.html)
5. <https://kurier.at/wirtschaft/aerger-ueber-billigflieger-und-freude-ueber-luxus-kreuzschiffe/400360757>
6. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/EU-Staaten-einig-ueber-30-Prozent-CO2-Reduktion-bei-Lkw-bis-2030;art391,3085852>
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/katalonien-barcelona-separatisten-gewalt-1.4264058> Gewalttätige Demonstrationen
8. <https://www.oe24.at/welt/Orban-im-Exklusiv-Interview-Wir-sind-jetzt-die-Bad-Boys/360897953> Die EU finanziert auch mehrere Soros-Organisationen. Diese NGOs beteiligen sich am politischen Leben und das ist auch in Ordnung. Politisch gesehen muss aber auch Soros zwei Punkte verstehen sowie jeder, der in Ungarn lebt. Erstens: Wir möchten Transparenz. Wie jedes Land wollen wir wissen, wer diese Leute sind und woher das Geld kommt. Zweitens: Es gibt eine Grenze, wenn es um die nationale Sicherheit geht. Die Migration ist eine Frage der nationalen Sicherheit. ... **Orbán**: Die EU, der wir beigetreten sind, war Helmut Kohls Europa. Helmut Kohl respektierte Mitteleuropa und seine Einschätzung war hervorragend:

Er wollte nicht zulassen, dass aus Brüssel ein „Reich“ wird und sich die EU in die Innenpolitik der Mitgliedsländer einmisch. Stattdessen sollte man sich auf gemeinsame Interessen fokussieren. Als wir damals der EU beigetreten sind, hatten wir das Gefühl trotzdem frei zu sein. Seitdem hat die EU einen anderen Weg eingeschlagen. Ich denke, das ist die falsche Richtung. Diese Richtung gab übrigens Jean-Claude Juncker bekannt, als er erklärte die Europäische Kommission sollte eine „politische Kommission“ sein. Aus meiner Sicht ist es nicht die Aufgabe der Europäischen Kommission die EU zu führen. Das ist die Aufgabe der Staats- und Regierungschefs in dem Europäischen Rat. >>>> *ganzes Interview [gesichert auf wayback-machine](#)* >>

<https://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/Ist-der-Krypto-Hype-Geschichte;art15,3086151> ?

## 20. Dezember 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/99-tage-bis-brexit-wie-das-ruesten-fuer-den-notfall-laeuft/400358539> Bestenfalls eine „Schadensbegrenzung“ – mehr kann die [EU](#) nicht entgegenhalten, wenn es am 29. März um Mitternacht zum Schlimmsten kommen sollte. Steigt Großbritannien dann ohne ein geregeltes Scheidungs-Abkommen aus der EU aus, wird mit einem Schlag die gesamte EU-Gesetzgebung ungültig. Damit nicht alles zusammenbricht, präsentierte die EU-Kommission am Mittwoch ihre Notfallpläne.
2. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5549159/EUAustritt\\_London-drosselt-Migration](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5549159/EUAustritt_London-drosselt-Migration) ... Ab wann die neuen Regeln EU-Bürger betreffen, steht noch nicht fest. Für den Fall eines ungeordneten Brexit (siehe oben) dürften sie unmittelbar bzw. nach einer kurzen Übergangsfrist in Kraft treten. Sollte London den mit Brüssel verhandelten Austrittsvertrag akzeptieren, wird der Status quo mindestens bis zum Ende der darin fixierten Übergangsperiode (bis Ende 2020) aufrechterhalten.
3. <https://www.welt.de/finanzen/article185660118/Brexit-Chaos-Der-Pfund-Verfall-offenbart-Grossbritanniens-globalen-Abstieg.html>?

## 19. Dezember 2018

1. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/eu-beschliesst-notfallmassnahmen-fuer-den-fall-des-ungeordneten-brexit-100.html>
2. <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/noch-100-tage-bis-zum-brexit-100.html>
3. <https://www.tagesschau.de/ausland/hintergrund-harter-brexit-101.html> ?????
4. <https://www.heute.at/welt/news/story/Notfallma-nahme-fuer-ungeordneten-Brexit-47533913>
5. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1008566 Brexit-Vorbereitung-fuer-den-GAU.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1008566_Brexit-Vorbereitung-fuer-den-GAU.html)
6. <https://www.cicero.de/wirtschaft/deutsche-autoindustrie-zukunft-volkswirtschaft-elektroautos-diesel-china/plus>
7. <https://www.tichyseinblick.de/wirtschaft/mobilitaet/neuer-auto-hammer-aus-bruessel-jetzt-ist-der-benziner-dran/>
8. <https://www.tagesschau.de/inland/gelsenkirchen-zeche-fussball-101.html>

## 18. Dezember 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/britische-regierung-pokert-hoch-plaene-fuer-hard-brexit-aktiviert/400357789>
2. [https://www.deutschlandfunk.de/brexit-eu-legt-notfallplaene-vor.1939.de.html?drn:news\\_id=957749](https://www.deutschlandfunk.de/brexit-eu-legt-notfallplaene-vor.1939.de.html?drn:news_id=957749) Die EU-Kommission hat Notfallpläne ausgearbeitet, um für den Fall eines unregelmäßigen Austritts von Großbritannien aus der Europäischen Union gerüstet zu sein.
3. <https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/politik/brexit-welche-szenarien-es-gibt-e155829/>
4. ( [https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5548555/100-Tage-bis-zum-Austritt\\_Die-zehn-Wege-aus-der-BrexitBlockade?](https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5548555/100-Tage-bis-zum-Austritt_Die-zehn-Wege-aus-der-BrexitBlockade?) ) ... 1: Das Unterhaus wird am 14. Jänner über das Abkommen zwischen der EU

und Großbritannien abstimmen. Trotz unermüdlicher Bemühungen wird Premierministerin Theresa May dafür keine Mehrheit zustande bringen, denn Brüssel wird keine substanziellen Zugeständnisse mehr machen....2: Eine lautstarke Minderheit der Abgeordneten – mit nicht weniger stimmkräftiger außerparlamentarischer Unterstützung – will den radikalen Bruch mit der EU. Danach träumen sie davon, dass Großbritannien frei von allen Verpflichtungen die Weltmärkte erobert wie einst die Weltmeere. ... 3: Brexit-Ultras mit Spurenelementen von Realitätssinn wollen den Bruch mit der EU durch Einzelabkommen in kritischen Bereichen – etwa dem Luftverkehr, der Arzneimittelversorgung, eventuell auch in Zollfragen – abfedern ... 4: jene, die zwar die Entscheidung für den Brexit anerkennen, im Grunde aber ein Austrittsabkommen anstreben, das sich von der Mitgliedschaft kaum unterscheidet. Viele Wirtschaftsvertreter ... 5: will die Mehrheit zugleich einen harten Brexit vermeiden.... Modelle wie Norwegen (Efta- und EWR-Mitgliedschaft), Kanada (Freihandel für Güter) oder Schweiz (bilaterale Verträge) sind in Diskussion. ... 6. Laut EuGH hat Großbritannien dazu einseitig das Recht. Eine Umsetzung aber ist ohne neuen Volksauftrag undenkbar. Wo die Mehrheit der Briten heute steht, weiß niemand. ... 7: Das Kalkül der Labour-Opposition, erst die Regierung zu stürzen, dann Neuwahlen zu gewinnen und schließlich einen neuen Deal inklusive Mitgliedschaft in der EU-Zollunion auszuhandeln, wird nicht aufgehen ... 8: Neues Referendum - Die vor Kurzem noch unwahrscheinlichste Variante ist mittlerweile eine echte Alternative, denn die Politik ist nicht entscheidungsfähig... 9. Angesichts der Ausweglosigkeit der Situation und der Uneinigkeit über die nächsten Schritte ist eine Nachspielzeit die wahrscheinlichste Option. Dafür muss die Londoner Regierung in Brüssel aber vorstellig werden.. (10: St Claus ? ist aber wahrscheinlicher als einige der ernsthaft debattierten politischen Varianten) >>> siehe auch 13. Dez unten >>

5. <https://derstandard.at/2000094274150/Viele-Huerden-auf-dem-Weg-zum-zweiten-Brexit-Votum>
6. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5547806/Zu-Tode-gefroren\\_Briten-sorgen-sich-ueber-PostBrexitHuehner?](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5547806/Zu-Tode-gefroren_Briten-sorgen-sich-ueber-PostBrexitHuehner?)
7. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5548716/Von-Wattestaebchen-bis-zu-Strohhalmen-EU-verbietet-EinwegPlastik>
8. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1008450\\_EU-verbietet-Wattestaebchen-und-Plastikbesteck.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1008450_EU-verbietet-Wattestaebchen-und-Plastikbesteck.html)
9. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5548652/Italien-einigt-sich-informell-mit-EU-ueber-Budgetentwurf>
10. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5548005/Wie-die-Halbkeynesianer-in-Italien-und-Frankreich-Europa-ruinieren>
11. [https://diepresse.com/home/wirtschaft/boerse/5548560/Finanzmarkt\\_Angst-vor-globaler-Flaute-waechst](https://diepresse.com/home/wirtschaft/boerse/5548560/Finanzmarkt_Angst-vor-globaler-Flaute-waechst)  
In Europa sind die politischen Risiken auch zahlreicher als in den USA. Sie reichen von den Budgetproblemen Italiens über den noch immer offenen Ausgang des Brexit bis hin zur wachsenden Ausgabefreudigkeit der französischen Regierung angesichts der Gelbwesten-Proteste.
12. [https://www.deutschlandfunk.de/ruecklaeufiger-ifo-index-die-angst-vor-der-rezession.769.de.html?dram:article\\_id=436343](https://www.deutschlandfunk.de/ruecklaeufiger-ifo-index-die-angst-vor-der-rezession.769.de.html?dram:article_id=436343) Keine Frage – die Konjunktur hat sich spürbar abgekühlt in diesem Jahr, vor allem in der zweiten Jahreshälfte. >> auch als AUDIO-File !
13. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1008359\\_Seit-Putschversuch-Tausende-zu-lebenslanger-Haft-verurteilt.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1008359_Seit-Putschversuch-Tausende-zu-lebenslanger-Haft-verurteilt.html) TÜRKEI

[https://www.deutschlandfunk.de/wirtschaft-als-schulfach-soziologe-kein-mangel-an-deutschen.680.de.html?dram:article\\_id=436345](https://www.deutschlandfunk.de/wirtschaft-als-schulfach-soziologe-kein-mangel-an-deutschen.680.de.html?dram:article_id=436345) Wirtschaftsverbände beklagen, es werde zu wenig ökonomisches Wissen an deutschen Schulen vermittelt. Dem widerspricht der Soziologe Reinhold Hedtke: Seine Untersuchungen belegten, dass überraschend viel Lehrzeit mit ökonomischen Themen verbracht werde, sagte er im Dlf. Von Wirtschaft als eigenem Schulfach rät er ab.



1. <https://derstandard.at/2000094186168/Laut-May-sollUnterhaus-soll-im-Jaenner-Volk-gar-nicht-abstimmen>
2. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/May-warnt-eindringlich-vor-zweitem-Brexit-Referendum;art391,3084536>
3. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1008275\\_Zweites-Brexit-Referendum-als-letzter-Strohalm.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1008275_Zweites-Brexit-Referendum-als-letzter-Strohalm.html) Die Rufe nach einem zweiten Referendum werden lauter, doch May will davon nichts wissen
4. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5547565/May\\_Neues-Referendum-wuerde-irreparablen-Schaden-verursachen?](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5547565/May_Neues-Referendum-wuerde-irreparablen-Schaden-verursachen?)
5. <https://derstandard.at/2000094129308/May-warnt-vor-irreparablen-Schaden-durch-zweites-Brexit-Votum>  
**Brexit-Abstimmung im Parlament in der 3. Jännerwoche ...**
6. [https://www.deutschlandfunk.de/brexit-may-will-parlament-im-januar-abstimmen-lassen.1939.de.html?drn:news\\_id=957120](https://www.deutschlandfunk.de/brexit-may-will-parlament-im-januar-abstimmen-lassen.1939.de.html?drn:news_id=957120)
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-abstimmung-januar-1.4257614>
8. <https://derstandard.at/2000094101115/Die-Iren-proben-vor-dem-Brexit-den-Schulterschluss>
9. <https://www.welt.de/finanzen/article185656324/London-verliert-weiteren-Finanz-Spitzenplatz.html>
10. <https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/armin-laschet-will-eu-bei-kuenstlicher-intelligenz-an-die-spitze-bringen-15946591.html>

## 16. Dezember 2018

1. <https://kurier.at/meinung/geordneter-brexit-dieser-vogel-ist-tot/400354864>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/niavarani-ueber-brexit-auge-zu-und-durch-eine-sehr-englische-mentalitaet/400355086>
3. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Brexit-May-Vize-will-Koalition-der-Willigen-fuer-zweites-Referendum;art391,3084210>

## Globalisierung

1. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Regelbuch-fuer-Umsetzung-von-UNO-Klimaabkommen-beschlossen;art391,3084153>
2. [https://www.deutschlandfunk.de/klimaforscher-zu-kattowitz-wir-sind-weit-entfernt-von-einer.694.de.html?dram:article\\_id=436085](https://www.deutschlandfunk.de/klimaforscher-zu-kattowitz-wir-sind-weit-entfernt-von-einer.694.de.html?dram:article_id=436085)
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/klimaschutz-konferenz-kattowitz-klimawandel-1.4255068>
4. <https://www.welt.de/wirtschaft/article185546618/Weltklimakonferenz-Am-Ende-rettet-China-den-Deal-von-Kattowitz.html>

## 15. Dezember 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article185572728/Widerstand-gegen-May-Britische-Minister-bringen-zweites-Referendum-ins-Spiel.html>
2. <https://www.welt.de/kultur/literarischewelt/plus185548620/Michel-Houellebecq-Europa-eine-daemliche-Idee.html> ?
3. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5547089/Die-Krise-der-liberalen-Demokratie> in Europa - Paris, London ... Symptome einer tieferen Umwälzung. Die traditionellen Parteien bilden die großen Konfliktlinien in der Gesellschaft nicht mehr ab, der Riss geht durch die Parteien selbst. Der Brexit etwa spaltet sowohl die Tories als auch Labour; ähnlich verhält es sich beim Migrationsthema. Den Druck steigert die wachsende Ungeduld von Bürgern, die sich über soziale Medien in eine polarisierende Dauererregung versetzen und die Kunst des Kompromisses verachten.
4. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/ruhrgebiet-kohle-ausstieg-1.4253414>

14. Dezember 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-keine-gnade-fuer-may-auf-dem-eu-gipfel/400353541> **May bekam lediglich eine unverbindliche Zusicherung. Luxemburgs Premier ist für ein zweites Referendum.**
2. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5546356/Brexit\\_EU-hat-May-gedemuertigt](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5546356/Brexit_EU-hat-May-gedemuertigt)
3. <https://www.tt.com/politik/europapolitik/15125341/may-sorgt-mit-ihrem-gipfel-auftritt-in-bruessel-fuer-aerger>
4. <https://derstandard.at/2000093881949/EU-Zusicherungen-in-der-Irland-Frage-als-Weg-aus-der> .... Die EU-27 sind grundsätzlich bereit, May entgegenzukommen. Sie soll vorgeschlagen haben, ein Datum für das Freihandelsabkommen zu nennen >>> **mit GRAPHIK !!!!**
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-may-eu-1.4253078> Kleiner Schritt der niemandem hilft
6. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1007827\\_EU-fordert-Klarheit-von-Grossbritannien.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1007827_EU-fordert-Klarheit-von-Grossbritannien.html) **Brit. Regierung reichen die Zusicherungen nicht**
7. <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/eu-gipfel-zu-brexit-demuetigung-fuer-premierministerin-may-15941380.html> May erntet verheerendes Echo in UK ...
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article185520900/Brexit-Chaos-Bruessel-war-schlimm-genug-fuer-Theresa-May-London-wird-noch-schlimmer.html>
9. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-gipfel-zu-brexit-unsere-britischen-freunde-muessen-sagen-was-sie-wollen-1.4253067> In der auf dem EU-Gipfel beschlossenen Brexit-Erklärung wird betont, dass der Backstop "als Versicherung dafür gedacht ist, dass auf der Insel Irland eine harte Grenze vermieden und die Integrität des Binnenmarktes sichergestellt wird".
10. [https://www.deutschlandfunk.de/brexit-streit-aus-sicht-der-wirtschaft-ist-das-ein-guter.694.de.html?dram:article\\_id=435928](https://www.deutschlandfunk.de/brexit-streit-aus-sicht-der-wirtschaft-ist-das-ein-guter.694.de.html?dram:article_id=435928) Vertrag
11. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/boerse/5546102/ItalienPleite-ist-jederzeit-moeglich?>
12. [https://diepresse.com/home/wirtschaft/boerse/5546399/Reform-der-Euorzone\\_Was-bleibt-von-Macrons-Visionen](https://diepresse.com/home/wirtschaft/boerse/5546399/Reform-der-Euorzone_Was-bleibt-von-Macrons-Visionen)
13. [https://www.wienerzeitung.at/themen\\_channel/wz\\_digital/digital\\_news/1007838\\_Hat-Krypto-Waehrung-noch-eine-Chance.html](https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wz_digital/digital_news/1007838_Hat-Krypto-Waehrung-noch-eine-Chance.html) ?

13. Dezember. 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-abstimmung-im-britischen-parlament-zwischen-7-und-18-jaenner/400353412> 2019 ... Heuer kein Votum mehr. Die für Dienstag vorgesehene Abstimmung hatte May verschoben, weil sie auf eine sichere Niederlage zusteuerte.
2. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/5545607/Das-miese-Spiel-der-BrexitHardliner>
3. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1007625\\_May-uebersteht-Misstrauensvotum.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1007625_May-uebersteht-Misstrauensvotum.html)
4. <https://derstandard.at/2000093876115/Nach-gescheitertem-Putschversuch-Mays-Partei-zerstritten-wie-selten-zuvor>
5. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/May-kaempft-um-ihren-Brexit-Deal-Ich-bringe-meine-Arbeit-zu-Ende;art391,3083350>
6. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/5545607/Das-miese-Spiel-der-BrexitHardliner>? Die Zerstörung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, die Belastung der Wirtschaft, der Währung und den Verlust von Arbeitsplätzen werden jene nicht spüren, die das Land bereits auf Abwege gebracht haben
7. <https://derstandard.at/2000093859137/EU-Ratspraesident-Kurz-vor-EU-Gipfel-Wir-sind-bereit-Theresa-entgegenzukommen>
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-may-brexit-1.4252034> May helfen? Aber wie ?

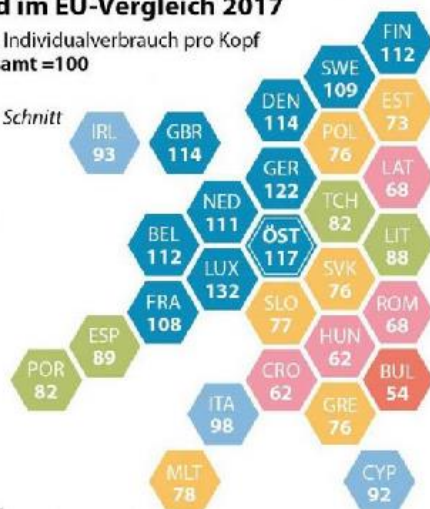
9. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1007574\\_EU-Ratspraesident-will-No-Deal-Szenario-zu-Brexit-vorbereiten.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1007574_EU-Ratspraesident-will-No-Deal-Szenario-zu-Brexit-vorbereiten.html)
10. [https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5545599/Neuer-Akt-im-BrexitDrama\\_Ein-Leitfaden?](https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5545599/Neuer-Akt-im-BrexitDrama_Ein-Leitfaden?)  
**May hat zwar in ihrer Partei das Vertrauensvotum gewonnen - doch die nächsten Hürden stehen bereits bevor: Szenarien zu den nächsten Brexit-Etappen.**
11. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1007779\\_Mit-dem-niederlaendischen-Modell-die-irische-Grenzfrage-loesen.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1007779_Mit-dem-niederlaendischen-Modell-die-irische-Grenzfrage-loesen.html) Die EU-27 wollen den Brexit-Vertrag nicht aufschneiden, als Kompromiss gilt ein Zusatzprotokoll.... Um eine harte Zollgrenze zwischen dem zum Königreich gehörenden Nordirland und dem EU-Mitglied Irland zu vermeiden, sind die Briten bis zum Abschluss eines Abkommens an die Zollunion mit der EU gebunden. Solange Großbritannien Teil der Zollunion ist, kann es mit anderen Weltregionen lediglich neue Handelsverträge über Dienstleistungen und Investitionen schließen - aber nicht über den Warenverkehr. Die strammen EU-Gegner wollen daher den ungeordneten EU-Austritt Großbritanniens am 29. März 2019.... Um den Austrittsvertrag unberührt zu lassen, kursiert die Idee einer zusätzlichen Erklärung. Die Politologin Melanie Sully erinnert im Gespräch mit der "Wiener Zeitung" daran, dass ein Zusatzprotokoll bereits bei einem anderen schwierigen Fall angewandt wurde: dem EU-Assoziierungsvertrag mit der Ukraine. 2016 sprachen sich die Niederländer in einer Volksabstimmung - sie war von innenpolitischen Motiven überlagert - gegen den Pakt aus. Die Regierung in Den Haag schrieb daraufhin per Zusatzprotokoll unter anderem fest, dass die Ukraine aufgrund des Assoziierungsvertrags kein Recht auf eine EU-Mitgliedschaft habe. Die übrigen 27 EU-Länder akzeptieren das Protokoll, worauf es vom niederländischen Parlament gebilligt wurde.
12. [https://www.deutschlandfunk.de/theresa-may-im-brexit-wirrwarr-zweites-referendum-waere-ein.720.de.html?dram:article\\_id=435909](https://www.deutschlandfunk.de/theresa-may-im-brexit-wirrwarr-zweites-referendum-waere-ein.720.de.html?dram:article_id=435909) **Ausweg ?**
13. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1007577\\_Grossbritanniens-Sehnsucht-nach-Isolation.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1007577_Grossbritanniens-Sehnsucht-nach-Isolation.html) die Ursache für das schwierige Verhältnis Großbritanniens zur EU, das letztendlich bald im Brexit münden wird, ist auch eine Folge des tief verwurzelten Entsetzens der Briten über die eigene Irrelevanz: das geschrumpfte Ego des einst so mächtigen Empires. Was in der frühen Neuzeit mit der Ansiedlung englischer, schottischer und walisischer Einwanderer auf der Nachbarinsel Irland begann, wuchs zwischen dem 16. und 19. Jahrhundert zu einem Giganten heran. In seiner Blüte war das British Empire das größte Reich der Geschichte. Rund 23 Prozent der Menschheit lebten 1913 unter seiner Flagge. Heute ist das Weltreich zerfallen. Übrig bleibt Little Britain, nur noch die Insel selbst gilt es nun zu verteidigen. Die Rückkehr zur "Splendid Isolation", zur glorreichen Isolation, die Wiedererlangung der nationalen Souveränität, ohne auf Brüssel hören zu müssen - dieses Versprechen hatten die Brexiteers den Menschen gegeben. Langsam dämmert auch ihnen, dass die Isolation so splendid nicht sein wird. Großbritannien kann die Europäische Union verlassen. Teil Europas wird es bleiben - ob die Briten das nun wollen oder nicht.
14. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5546072/Legen-Sie-Teevorraete-an> Nervosität in GB
15. <https://kurier.at/wirtschaft/oesterreich-ist-unter-den-drei-reichsten-laendern-in-der-eu/400353370> mit

#### KARTE

#### Wohlstand im EU-Vergleich 2017

Gemessen am Individualverbrauch pro Kopf  
Index: EU gesamt =100

- Über dem Schnitt
- 90 bis 99
- 80 bis 89
- 70 bis 79
- 60 bis 69
- 50 bis 59



Grafik: © APA  
Quellen: APA/Eurostat

bzw vergleiche bei EUROSTAT

<https://ec.europa.eu/eurostat/documents/3217494/9376771/KS-EI-18-101-DE-N.pdf/724ff2c4-3020-4801-bc9f-8f8347c29bed>  
ferner <https://ec.europa.eu/eurostat/documents/3217494/9210140/KS-HA-18-001-EN-N.pdf/655a00cc-6789-4b0c-9d6d-eda24d412188> und <https://ec.europa.eu/eurostat/web/main/publications/statistical-books/regional-yearbook/statistical-atlas>

12. Dezember 2018

1. <https://derstandard.at/2000093706116/May-zwischen-den-Fronten-eingeklemmt?>
2. <https://derstandard.at/2000091523902/Theresa-May-hat-sich-im-eigenen-Brexit-Labyrinth-verirrt>
3. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5545356/Die-EU-hat-keine-andere-Wahl-als-unnachgiebig-zu-sein> Würde es die sprichwörtliche Hölle der guten Absichten wirklich geben, dann wäre in diesem Purgatorium ein Ehrenplatz für David Cameron reserviert. Der ehemalige britische Premierminister hatte Anfang 2016 die Volksabstimmung über den Verbleib des Vereinigten Königreichs in der EU in die Wege geleitet, um seine Partei mit Europa zu versöhnen und die lästige Frage der EU-Mitgliedschaft ein für alle Mal vom Tisch zu kriegen. Bei dem Votum selbst ist Cameron bekanntlich ein kleines Malheur passiert, sodass der Brexit von einer parteiinternen Obsession zum allumfassenden, omnipräsenten Monster mutiert ist. Zweieinhalb Jahre nach dem Referendum ist er der alles überstrahlende Fixstern der britischen Politik,
4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/europaeische-union-beim-brexit-geht-es-nur-noch-um-schadensbegrenzung-1.4249857> Egal wie das Misstrauensvotum gegen Theresa May ausfällt: Die EU muss sich ihrer Verantwortung stellen. Sie muss Irland schützen - und darf nicht zulassen, dass sich ein EU-Austritt lohnt.
5. <https://www.faz.net/aktuell/politik/misstrauensvotum-falls-may-ueber-den-brexit-stuerzt-15938252.html> ... Drei Szenarien
6. [https://www.deutschlandfunk.de/grossbritannien-politik-mit-zuegen-der-selbsterstoerung.694.de.html?dram:article\\_id=435738](https://www.deutschlandfunk.de/grossbritannien-politik-mit-zuegen-der-selbsterstoerung.694.de.html?dram:article_id=435738) Theresa May unter allen Umständen zu Fall bringen – das sei offenbar das erklärte Ziel der radikalen Brexit-Anhänger, sagte Michael Link, europapolitischer Sprecher der FDP, im Dlf. Sollte ihnen dies gelingen, wäre ein ungeordneter Austritt von Großbritannien aus der EU sehr wahrscheinlich.
7. <https://www.independent.co.uk/news/uk/politics/theresa-may-no-confidence-vote-live-latest-update-conservative-leadership-challenge-election-brexit-a8678986.html> Theresa May has vowed to fight a [vote of no confidence](#) in her premiership, warning restive Tory MPs that toppling her could result in Brexit chaos.
8. <https://www.thesun.co.uk/news/7957807/theresa-may-faces-leadership-vote-tonight-after-rebel-tory-mps-send-in-48-letters/>
9. <https://www.nzz.ch/international/theresa-may-muss-sich-misstrauensabstimmung-stellen-ld.1444044> dieses von oben hier in Deutsch....
10. <https://www.bbc.com/news/uk-politics-45953182> how is a new conservativ leader elected
11. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-schwelle-fuer-misstrauensvotum-gegen-may-erreicht/400351354>
12. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-qa-wie-es-nun-weiter-geht/400351645> **was passiert wen May das Votum verliert ?**
13. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-may-parlament-misstrauensvotum-1.4249975> Die Premierministerin hat zu viele Fehler im Umgang mit dem Parlament gemacht. Zwar könnte sie aus dem Misstrauensvotum - so es denn scheitert - gestärkt hervorgehen. Doch um weitere Angriffe zu vermeiden, muss sie endlich ihre Sturheit ablegen.

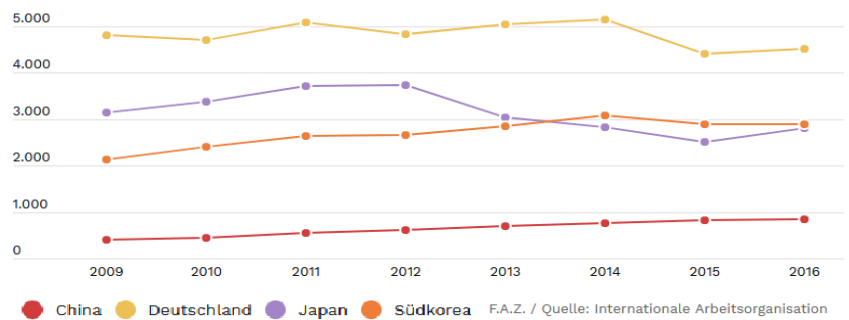
## Globale Wirtschaft

1. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5545218/Breite-Mehrheit-im-EUParlament-fuer-Handelsabkommen-mit-Japan> Die EU und Japan erwirtschaften gemeinsam fast ein Drittel des weltweiten Bruttoinlandsprodukts (BIP) und kommen zusammen für 40 Prozent des Welthandels
2. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/infografik-made-in-china-2025-15936600.html> **wie china zur Industriesupermacht werden will** >>> mit Graphiken !



### Durchschnittliches monatliches Einkommen von Angestellten

in US-Dollar, 2009–2016



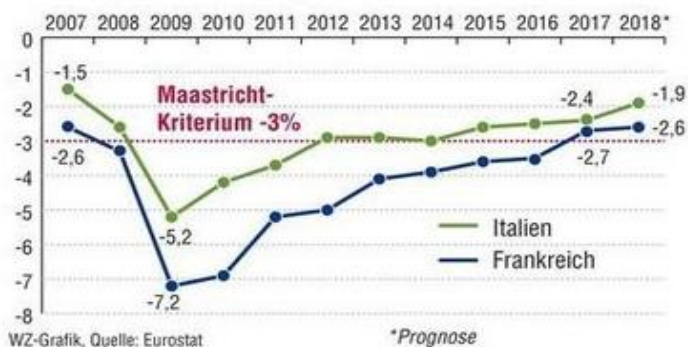
11. Dezember 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article185314238/Brexit-Dilemma-Theresa-May-bleibt-nur-ein-Ausweg.html>
2. <https://derstandard.at/2000093706116/May-zwischen-den-Fronten-eingeklemmt> Die verhöhnte May bat nach der Verschiebung der Brexit-Abstimmung EU-Partner um Hilfe. In London wird gerätselt, wie es weitergeht –
3. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-may-auf-der-suche-nach-dem-erloesenden-zusatz/400350964> „Jeder muss wissen, dass ein Aufschnüren des Austrittsabkommens nicht passieren wird.“ Was EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker noch einmal klar machte, weiß auch [Theresa May](#).
4. <https://derstandard.at/2000093696255/EU-27-wollen-Brexit-Deal-nicht-nachverhandeln-aber-mit-May-reden> .... Kommission, EU-Abgeordnete und Regierungen verteidigen Austrittsvertrag, suchen aber bereits Ausweg - ... heißt es in Ratskreisen, eine Verschiebung des Brexits werde dann näherücken, sollte Mays Deal im Unterhaus bei der für vor Weihnachten geplanten Abstimmung scheitern. Einen Chaosaustritt mit riesigem wirtschaftlichem Schaden für alle Beteiligten werde niemand akzeptieren.
5. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/brexit-unternehmen-chaos-1.4248414> **Ohne BREXIT-Einigung droht Chaos**
6. <https://kurier.at/meinung/am-anfang-stand-die-wut-der-kleinen-leute/400350013> Der Brexit, die Revolte der "Gelbwesten": Ausdruck eines Lebensgefühls, dem sich die Politik stellen muss.
7. <https://www.sueddeutsche.de/kultur/interview-am-morgen-brexit-zukunft-gesellschaft-1.4246603>
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-may-reaktionen-1.4248103> London will nachverhandeln
9. <https://www.krone.at/1824118>
10. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Brexit-Juncker-Es-gibt-keinen-Raum-fuer-Neuverhandlungen;art391,3082688>
11. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-london-eu-1.4246906>
12. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Werbung-um-Investoren-mitten-im-Brexit-Chaos;art391,3082628>
13. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/brexit-referendum-lasst-die-briten-nochmal-abstimmen-1.4249421>
14. <https://kurier.at/wirtschaft/gelbwesten-protest-der-aufstand-der-mittelschicht/400351132>
15. <https://www.sueddeutsche.de/politik/frankreich-gelbwesten-spaltung-1.4248582>
16. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1007333\\_Macrons-Defizit-an-Glaubwuerdigkeit.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1007333_Macrons-Defizit-an-Glaubwuerdigkeit.html) mit GRAPHIKEN !!!!! >>> [vgl. GRAPHIK bei T 3 2015](#) >>

# Eurozonen-Sorgenkinder Frankreich und Italien

## Budgetdefizit

In Prozent, des Bruttoinlandsprodukts



## Staatsschulden

In Prozent, des Bruttoinlandsprodukts, 2017



## Globale Wirtschaft

17. <https://www.welt.de/wirtschaft/article185198378/Stuerzt-der-Fall-Huawei-die-Welt-in-die-Rezession.html>

10. Dezember 2018

1. [https://www.deutschlandfunk.de/grossbritannien-brexit-poker-bis-zur-letzten-sekunde.1766.de.html?dram:article\\_id=435449](https://www.deutschlandfunk.de/grossbritannien-brexit-poker-bis-zur-letzten-sekunde.1766.de.html?dram:article_id=435449)
2. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5543731/EUAustritt-BrexitShowdown-in-London> Die britische Premierministerin May wollte am Dienstag über ihren Brexit-Plan abstimmen lassen und ging sehenden Auges in eine Niederlage. In London kursieren Gerüchte über einen geheimen Plan B. ... Spekulierte wurde in London nicht mehr, ob May ihren Deal durchsetzen kann, sondern, wie hoch ihre Niederlage ausfallen und ab welcher Höhe ihre Position unhaltbar werden würde. **Der Brexit-Ausschuss sprach sich gestern einstimmig gegen das Abkommen aus. Neben der (nahezu) geschlossenen Opposition wollen auch mindestens 100 der 315 konservativen Abgeordneten gegen die Vereinbarung votieren.** ... darauf arbeiten die Proponenten einer **zweiten Volksabstimmung hin, die sich gestern erneut in London zu einer Kundgebung versammelten.** „Die Jugend wird uns niemals vergeben, wenn wir ihr nicht die Chance gaben, den Brexit rückgängig zu machen“, warnte der ehemalige Tory-Minister Michael Heseltine, mit 85 Jahren heute ein geachteter „Elder statesman“.
3. <https://kurier.at/politik/ausland/eugh-london-kann-brexit-einseitig-zuruecknehmen/400349173>
4. <https://derstandard.at/2000093570314/EuGHLondon-kann-Austrittserklaerung-einseitig-zuruecknehmen>
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-london-fragt-sich-verzweifelt-was-nun-1.4245397>
6. <https://www.faz.net/aktuell/brexit/warum-theresa-may-bei-brexit-handtaschenmoment-braucht-15933083.html>
7. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5543521/May-droht-bei-BrexitAbstimmungsniederlage-das-Aus?> **Das Brexit-Abkommen ist ausgehandelt. Nun ist das britische Parlament am Zug. Es stimmt am Dienstag über die Vereinbarung ab.** Der Widerstand gegen den Brexit-Kurs von Premierministerin Theresa May ist groß. ... Erst das Chaos unmittelbar nach dem Referendum im Juni 2016 hatte May ins Amt gebracht. Die damalige Innenministerin wurde nach dem Abgang von David Cameron von den konservativen Tories zur neuen Regierungschefin gekürt. Eigentlich hätte sie anschließend mit absoluter Mehrheit noch bis 2020 regieren können - aufgrund hervorragender Umfrageergebnisse setzte sie aber Neuwahlen an, um sich ein starkes Mandat für die Brexit-Verhandlungen mit Brüssel zu holen - und scheiterte grandios. ... es gibt mehrere Szenarien für nach der Abstimmung ... denn die Folgen eines „harten BREXIT“ wären desaströs ....
8. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5543743/Great-Britain-Stay-with-us?> Zahlen und Argumente haben keine Abkehr der britischen Regierung vom Brexit gebracht. Versuchen wir es also mit Emotionen. ... Ohne dieses Land ist die EU schwächer. Die Balance zwischen den unterschiedlich großen Ländern wäre gestört. Deutschland und Frankreich dominierten noch mehr. Osteuropäische Länder, die sich derzeit diskriminiert fühlen, verlören mit Großbritannien einen wichtigen

Verbündeten.... **Es ist Zeit, über eine Alternative nachzudenken: ein neues Referendum, bei dem das Volk und nicht das innenpolitische Machtkalkül über diese Trennung entscheidet. Die Bürger sollen darüber befinden, ob dieser Austritt unter den nun vereinbarten Bedingungen für Großbritannien der bessere Weg ist oder doch ein Verbleib in der Europäischen Union.** Dem Argument, dass eine solche neuerliche Volksabstimmung demokratiepolitisch problematisch wäre, ist entgegenzuhalten, dass erst jetzt die exakten Bedingungen und Konsequenzen bekannt sind.

9. <https://www.theeuropean.de/frank-schaeffler-2/15133-der-efta-beitritt-grossbritanniens-haette-charme>  
was passiert wenn May die Brexitabstimmung verliert ?

9. Dezember 2018

1. <https://kurier.at/wirtschaft/das-letzte-politische-stuendchen-fuer-may/400348816> ?
2. <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/brexit-tief-im-westen-15932477.html>
3. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1006845](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1006845) **Harte-Folgen-bei-hartem-Brexit.html**
4. [https://www.deutschlandfunk.de/zweites-brexit-referendum-eu-befuerworter-spueren-aufwind.1773.de.html?dram:article\\_id=435294](https://www.deutschlandfunk.de/zweites-brexit-referendum-eu-befuerworter-spueren-aufwind.1773.de.html?dram:article_id=435294)
5. [https://www.deutschlandfunk.de/zweites-brexit-referendum-eu-befuerworter-spueren-aufwind.1773.de.html?dram:article\\_id=435294](https://www.deutschlandfunk.de/zweites-brexit-referendum-eu-befuerworter-spueren-aufwind.1773.de.html?dram:article_id=435294)
6. <http://www.spiegel.de/politik/ausland/brexit-wie-sich-prepper-fuer-den-brexit-wappnen-a-1242520.html>
7. [https://www.deutschlandfunk.de/bergbau-glueckauf-kumpel-abschied-von-der-steinkohle-in.1775.de.html?dram:article\\_id=435037](https://www.deutschlandfunk.de/bergbau-glueckauf-kumpel-abschied-von-der-steinkohle-in.1775.de.html?dram:article_id=435037)

Globalisierung

8. <https://derstandard.at/2000093535138/Irrwege-im-Klimaschutz> Nicht nur Frankreichs Aufstand zeigt die politischen Risiken im Kampf gegen Erderwärmung –
9. <https://derstandard.at/2000090841986/Ich-habe-versucht-Kleidung-fair-zu-kaufen-ganz-ehrlich-es>

6. Dezember 2018

1. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5542515/Das-Unterhaus-uebernimmt-die-BrexitKontrolle> Es war ein weiteres Zeichen dafür, wie sehr sich seit Beginn der Brexit-Debatte die Machtverhältnisse zwischen Regierung und Parlament verschoben haben. Zuerst fügten die Abgeordneten der Regierung eine historische Niederlage zu, indem sie die Veröffentlichung des Rechtsgutachtens über den Nordirland-Kompromiss erzwangen. Ausgerechnet Mays bisheriger Mehrheitsbeschaffer, die nordirische DUP, warf der Premierministerin vor, „das Parlament in die Irre geführt“ zu haben. Noch schwerwiegender für May aber war die Annahme einer Entschließung, wonach das Parlament bei einem Scheitern des vorliegenden Abkommens mit der EU eine Mitsprache über eine neue Vereinbarung verlangt. Politikprofessor Anand Menon sagt zur „Presse“: „Ob die Entschließung rechtlich bindend oder nicht ist, politisch wird man an ihr nicht vorbeikommen.“... Selbst wenn es May gelingt, die überwiegende Mehrheit ihrer Fraktion auf ihren Kurs einzuschwören, fehlen ihr also mindestens 60 Stimmen
2. <https://derstandard.at/2000093344532/Theresa-May-gegen-die-Phalanx-der-Nein-Sager>
3. <https://derstandard.at/2000093336927/Steuerpolitik-in-Europa-Europas-leere-Haende>
4. <https://kurier.at/politik/ausland/paris-geschaefte-und-museen-schliessen-vor-gelbwesten-protesten/400346761>
5. [https://diepresse.com/home/ausland/welt/5542489/Frankreich\\_65000-Sicherheitskraefte-gegen-neue-Krawalle](https://diepresse.com/home/ausland/welt/5542489/Frankreich_65000-Sicherheitskraefte-gegen-neue-Krawalle)

6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5541887/Macron-wird-der-Proteste-nicht-Herr>
7. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1006591\\_Die-Gelbwesten-erhoehen-den-Druck.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1006591_Die-Gelbwesten-erhoehen-den-Druck.html)
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/macron-frankreich-proteste-1.4241679> Macron setzt Erhöhung der Ökosteuern aus ...

## Weltwirtschaft

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/festnahme-bei-huawei-amerika-zieht-im-handelskrieg-alle-register-15927321.html>

## 5. Dezember 2018

1. <https://derstandard.at/2000093123200/Brexit-Eine-sehr-traurige-Geschichte-und-sechs-Optionen> Mit der Debatte im britischen Unterhaus ist das Ringen um den Austritt der Briten aus der EU noch lange nicht zu Ende -
2. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1006394\\_EU-Budget-fuer-kommendes-Jahr-fixiert.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1006394_EU-Budget-fuer-kommendes-Jahr-fixiert.html) 2019 sollen die sogenannten Zahlungsermächtigungen - also die vorgesehenen Ausgaben - gegenüber dem laufenden Jahr um 2,4 Prozent steigen, auf 148,199 Milliarden Euro. In Verpflichtungen umfasst der EU-Haushalt 165,796 Milliarden Euro. Dabei geht es um Finanzierungszusagen für bestimmte Projekte und Bereiche, die die EU zuvor getroffen hatte.

## 4. Dezember 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/grossbritannien-fuenf-tage-streit-im-unterhaus/400343692> Soft Brexit oder Hard Brexit, das ist die Frage: In London beginnen heute um 14 Uhr die Beratungen im Unterhaus über den Brexit-Deal von Premierministerin [Theresa May](#). Fünf Tage lang wird im Unterhaus beraten. Am 11. Dezember soll das britische Parlament dann über das ausgehandelte Brexit-Abkommen abstimmen
2. <https://derstandard.at/2000093145559/Mit-einem-Fehlstart-der-Brexitdebatte-in-Mays-wichtigste-Woche>
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-unterhaus-may-1.4239035>
4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-grossbritannien-1.4236870> die Schlammschlacht um den Brexit beginnt
5. <https://www.faz.net/aktuell/brexit/vor-brexit-debatte-britisches-unterhaus-ruegt-theresa-may-15925063.html>
6. <https://derstandard.at/2000093095152/EuGH-Anwalt-London-kann-Brexit-Antrag-einseitig-zuruecknehmen>
7. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1006215\\_EU-Gericht-giesst-Oel-ins-Brexit-Feuer.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1006215_EU-Gericht-giesst-Oel-ins-Brexit-Feuer.html) Eine Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs befeuert die Debatte: **Ein Exit vom Brexit ist möglich.**
8. [https://www.deutschlandfunk.de/brexit-und-europarecht-eugh-gutachter-grossbritannien.795.de.html?dram:article\\_id=434948](https://www.deutschlandfunk.de/brexit-und-europarecht-eugh-gutachter-grossbritannien.795.de.html?dram:article_id=434948) könnten Brexit noch stoppen ... Der Generalanwalt des Europäischen Gerichtshofs glaubt, dass die britische Regierung die Brexit-Entscheidung rückgängig machen könnte. Bis zum Abschluss eines Austrittsabkommens könne London den Brexit-Antrag ohne Zustimmung der übrigen EU-Staaten zurückziehen,
9. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/euro-eu-gipfel-reform-1.4238642> Eurozone
10. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1006092\\_Euro-Staaten-einigen-sich-auf-Reform-der-Waehrungsunion.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1006092_Euro-Staaten-einigen-sich-auf-Reform-der-Waehrungsunion.html)
11. [https://www.deutschlandfunk.de/eurozonen-reform-die-waehrungsgemeinschaft-kommt-nicht-voran.720.de.html?dram:article\\_id=435056](https://www.deutschlandfunk.de/eurozonen-reform-die-waehrungsgemeinschaft-kommt-nicht-voran.720.de.html?dram:article_id=435056)
12. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/olaf-scholz-euro-reform-emmanuel-macron-wolfgang-schaeuble-eu-finanzminister>



13. <https://kurier.at/wirtschaft/bei-steuern-handlungsunfaehig-auch-digitalsteuer-gescheitert/400344220> EU kann sich nicht einigen ...
14. [https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5541249/EU\\_Rueckschlag-bei-Digitalsteuer](https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5541249/EU_Rueckschlag-bei-Digitalsteuer)
15. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/kolumnen/kordikonomy/5539203/Kampf-um-Oesterreichs-Industriejuwele>
16. [https://www.deutschlandfunk.de/fernfahrer-in-der-eu-millionen-von-fahrten-viel-zu-wenig.766.de.html?dram:article\\_id=435006](https://www.deutschlandfunk.de/fernfahrer-in-der-eu-millionen-von-fahrten-viel-zu-wenig.766.de.html?dram:article_id=435006)

2.12.18

<https://derstandard.at/2000092328609/Fuer-Mays-Brexit-Deal-sieht-es-im-Parlament-schlecht-aus>

29. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000092645851/May-steht-mit-ihrem-Brexit-Deal-unbeirrt-im-Regen>
2. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/recht/5537992/Was-der-Brexit-fuer-Firmen-bedeutet?>
3. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/1005372\\_Hoffen-auf-den-Brexit-Profit.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/1005372_Hoffen-auf-den-Brexit-Profit.html) Für Bankenstandorte wie Frankfurt wird sich der EU-Austritt Großbritanniens als lukrativ erweisen.
4. ( <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5538625/Was-nach-einem-Nein-zum-BrexitDeal-geschehen-wird?> ) Es gibt derzeit kaum Chancen auf eine Mehrheit im britischen Unterhaus für das vorliegende EU-Austrittsabkommen.
5. <https://derstandard.at/2000092682532/USA-und-Grossbritannien-schlossen-Flugabkommen-fuer-Zeit-nach-Brexit>
6. [https://diepresse.com/home/techscience/5538649/Cambridge-Analytica\\_Und-jetzt-haben-wir-Brexit-und-Donald-Trump?](https://diepresse.com/home/techscience/5538649/Cambridge-Analytica_Und-jetzt-haben-wir-Brexit-und-Donald-Trump?)

28. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000092317521/Brexit-Umfrage-in-London-Meine-Kinder-werden-dafuer-bezahlen-muessen>
2. <https://www.abc.net.au/news/2018-11-17/brexit-to-bremain-has-support-fallen-for-leaving-the-eu/10473668> mit KARTEN !
3. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/britische-notenbank-harter-brexit-koennte-britische-wirtschaft-schlimmer-treffen-als-finanzkrise-1.4231672>
4. <http://www.faz.net/aktuell/brexit/neue-prognose-der-may-regierung-macht-der-brexit-aermer-15914479.html>
5. [https://www.deutschlandfunk.de/macron-und-die-gelbwesten-proteste-koennen-langfristig.694.de.html?dram:article\\_id=434393](https://www.deutschlandfunk.de/macron-und-die-gelbwesten-proteste-koennen-langfristig.694.de.html?dram:article_id=434393) Frankreichs Proteste gegen die Regierung
6. <https://www.heise.de/tp/features/Italien-und-Frankreich-Vorzeichen-fuer-die-Europawahlen-4234300.html>

In der aktuellen Ipsos-Umfrage im Auftrag der Mailänder Tageszeitung *Corriere della Sera* kletterte der Stimmenanteil der Partei, der sich seit der Wahl im letzten Jahr von 17,4 auf 33 Prozent verdoppelt hatte, gerade um weitere drei gut Punkte auf jetzt 36,2 Prozent. Bemerkenswert daran ist, dass dieser Zugewinn - anders als die vorherigen - nicht nur aus dem Wählerreservoir des ehemaligen Verbündeten Silvio Berlusconi kam (dessen Forza trotzdem weiter von 8,7 auf 7,9 Prozent schrumpfte), sondern zu einem deutlich größeren Anteil aus dem der Sozialdemokraten, die um zwei Punkte von 18,8 auf jetzt 16,8 Prozent absackten..... der Zustimmungswert zum Staatspräsidenten Emmanuel Macron um

weitere drei Punkte [auf 26 Prozent gesunken](#). Damit liegt Macron nun deutlich unterhalb der 29 Prozent, auf die sein schon als extrem unbeliebt geltender Vorgänger François Hollande eineinhalb Jahre nach seinem Amtsantritt kam. Noch bemerkenswerter ist, dass Macron mit diesen 26 Prozent nun unterhalb seiner Konkurrentin Marine Le Pen vom Rassemblement National (RN) liegt, deren Zustimmungswert um drei Punkte auf jetzt 27 Prozent [anstieg](#). Auf Platz drei kommt mit 25 Prozent überraschend Nicolas Dupont-Aignan von der EU-skeptischen Partei Debout la France (DLF), die sich auf europäischer Ebene der bislang von der britischen UKIP und der italienischen M5S dominierten EFDD-Fraktion angeschlossen hat. Ebenfalls EU-Skeptiker, aber eher Linksnationalist als Gaullist, ist der Abgeordnete François Ruffin, mit dem 23 Prozent der Franzosen zufrieden sind und dessen Picardie Debout (PD) bislang noch eine Regionalpartei ist. Hinter ihm liegen mit 22 und 21 Prozent der Postbote Olivier Besancenot von der "antikapitalistischen" NPA und der Sozialdemokrat Benoît Hamon.

7. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5537894/Steuerquote-sinkt-in-Oesterreich-und-steigt-in-der-EU> mit Karte
8. <https://www.welt.de/wirtschaft/article184591160/Ukraine-Krise-Was-Wladimir-Putin-und-Petro-Poroschenko-so-konfliktbereit-macht.html>

27. November 2018

1. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Britisches-Parlament-stimmt-am-11-Dezember-ueber-Brexit-Abkommen-ab;art391,3076460>
2. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Brexit-May-warnt-vor-Spaltung-und-Unsicherheit;art391,3076182>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/trump-faellt-may-bei-brexit-deal-in-den-ruecken/400336885>
4. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1004848\\_EU-Gericht-prueft-Alternative-zu-Brexit.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1004848_EU-Gericht-prueft-Alternative-zu-Brexit.html)
5. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/eugh-gutachter-prueft-ruecktritt-vom-brexit-15912264.html>
6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-eugh-mayer-1.4227563> können die Briten den Brexit einfach absagen ?
7. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/das-britische-militaer-spielt-in-einer-anderen-liga-15903473.html>
8. <https://kurier.at/politik/inland/balkan-experte-ueber-kosovo-eu-muesste-jetzt-staerker-auftreten/400334961>

WELTWIRTSCHAFT

9. <https://kurier.at/wirtschaft/minus-82-prozent-was-hinter-dem-bitcoin-absturz-steckt/400336603>
10. <https://kurier.at/wirtschaft/warum-der-oelpreis-ploetzlich-abstuerzt/400336059>
11. <https://kurier.at/wirtschaft/hohe-kosten-druecken-die-gewinne-der-autobauer/400336402>

26. November 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/der-haerteste-teil-des-brexit-beginnt-jetzt/400334874> May läuft die Zeit davon
2. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5536269/Brexit\\_Nun-ist-London-am-Zug](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5536269/Brexit_Nun-ist-London-am-Zug) Von den 650 britischen Parlamentsmitgliedern braucht May eine einfache Mehrheit. Elf Abgeordnete - Parlamentspräsident, seine Stellvertreter und die Vertreter der proirisch-nationalistischen Sinn Féin - werden sich enthalten. Dies bedeutet, dass der Brexit-Deal mit mindestens 320 Stimmen abgesegnet werden müsste. Mays Konservative verfügen im Parlament jedoch nur über 316 Stimmen. Ihr bisheriger Mehrheitsbeschaffer - die nordirische DUP - hat sich auf ein Nein zum Brexit-Vertrag festgelegt, weil sie durch den Deal ein Abdriften vom britischen Mutterland befürchtet ... ine Gruppe von geschätzten 40 bis 80 konservativen Parlamentariern, die in der "European Research Group" (ERG) des Brexit-Befürworters Jacob Rees-Mogg vereinigt sind, ist vehement gegen Mays Deal ... Labour hat eine Zustimmung an sechs Bedingungen geknüpft, von denen eine realistischweise unerfüllbar scheint. Ihr Chef Jeremy Corbyn hat bereits angekündigt, dass

Labour gegen den Deal stimmen will. Die Partei hat gefordert, dass der Deal Großbritannien exakt dieselben Vorteile verschafft, wie das Land jetzt hat. Dies ist eine Forderung, auf die sich die EU nicht einlassen konnte ... **May bat die Briten in dem "Brief an die Nation", der in jedem Haushalt landete, darum, den Brexit-Deal zu unterstützen.**

3. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/spezial/art194059,3073971> der EINZIG mögliche Deal...nun hängt alles von London ab ... Brexit: Die Entscheidung der EU-Staats- und Regierungschefs war in 38 Minuten erledigt.
4. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5536383/Brexit\\_Grossbritannien-koennte-binnen-Tagen-das-Trinkwasser-ausgehen](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5536383/Brexit_Grossbritannien-koennte-binnen-Tagen-das-Trinkwasser-ausgehen)
5. <https://derstandard.at/2000092253901/Am-Brexit-Scheidungstag-herrscht-Optimismus-viele-Unsicherheiten-aber-bleiben> Kurz bestätigt Notfallpläne bei hartem Brexit ...
6. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5536129/Der-Brexit-hat-auch-positive-Seiten-fuer-die-EU> „Bei aller Tragik – für die EU bedeutet der Brexit auch eine Win-Situation. Und zwar egal, wie die Verhandlungen ausgehen“, sagen Brüsseler Diplomaten hinter vorgehaltener Hand. Sie dürften recht behalten: Das verdeutlichen auch die Ergebnisse der jüngsten Eurobarometer-Umfrage vom September. Die Zustimmung zur EU erreichte mit 62 Prozent den höchsten Wert seit dem Jahr 1992; Tendenz weiter steigend. Nur noch elf Prozent sind der Meinung, dass die Mitgliedschaft „eine schlechte Sache“ sei. Selbst besonders EU-kritisch eingestellte Bürger, so scheint es, wollen im eigenen Land nicht dasselbe Chaos erleben, welches das Vereinigte Königreich seit nunmehr zweieinhalb Jahren durchrüttelt. Vorbei sind auch die Zeiten, als populistische Parteien mit dem EU-Austritt warben. Keinem FPÖ-Politiker würde das vor dem britischen Referendum populäre Wort „Öxit“ heute über die Lippen kommen.
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/grossbritannien-wie-europa-mit-der-brexit-zaesur-umgeht-1.4226368>
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-der-aermelkanal-ist-kein-ozean-1.4225875>
9. [https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/1004104\\_Fairness-fuer-alle-als-Deckmantel.html](https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/1004104_Fairness-fuer-alle-als-Deckmantel.html) **Europa sollte seine Landwirte schützen, nicht große multinationale Lebensmittelkonzerne.**
10. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1004320\\_Kein-Krieg-zwischen-Italien-und-der-EU.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1004320_Kein-Krieg-zwischen-Italien-und-der-EU.html) **wegen Budgetüberschreitung...** Die Regierung aus populistischer Fünf-Sterne-Bewegung und rechter Lega plant für 2019 mit einem Defizit von 2,4 Prozent eine deutlich höhere Neuverschuldung als die Vorgängerregierung. Damit will sie unter anderem eine Grundsicherung, Steuererleichterungen und ein niedrigeres Renteneintrittsalter finanzieren.

25. November 2018

.... als der EU-Rat den Vertrag absegnete.....

[https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5536128/EUGrossbritannien\\_Der-beste-und-einzige-BrexitDeal?](https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5536128/EUGrossbritannien_Der-beste-und-einzige-BrexitDeal?)

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-eu-austrittsvertrag-zustimmung-1.4225800> geeint stimmt die EU beim Sondergipfel für den BREXIT-Vertrag... Um 10:33 Uhr kommt die erlösende Nachricht. Via Twitter verkündet EU-Ratspräsident Donald Tusk: "Die EU-27 unterstützen das Austrittsabkommen sowie die politische Erklärung über das künftige Verhältnis zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich."

<https://derstandard.at/2000092241966/EU-27-billigen-Brexit-Vertrag-May-wirbt-bei-Parlamentariern-um-Verständnis>

[https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1004335\\_Der-Ball-liegt-bei-London.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1004335_Der-Ball-liegt-bei-London.html)

[https://diepresse.com/home/ausland/eu/5535969/May\\_Wir-verlassen-die-EU-aber-nicht-Europa?](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5535969/May_Wir-verlassen-die-EU-aber-nicht-Europa?)

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-eu-austrittsvertrag-reaktionen-1.4226268> Brexit ein diplomatisches Meisterstück ?

[https://diepresse.com/home/ausland/eu/5535929/Brief-an-die-Nation\\_Theresa-May-bittet-Briten-um-Unterstuetzung?](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5535929/Brief-an-die-Nation_Theresa-May-bittet-Briten-um-Unterstuetzung?) Gegen die Blockierer im eigenen Parlament

<https://derstandard.at/2000092255767/Brexit-Abstimmung-Prinzip-Theresa-oder-Boris> ???

<https://derstandard.at/2000092299905/Sollte-Mays-Brexit-Deal-scheitern-wollen-britische-Minister-Efta-Beitritt>

24. November 2018

1. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5535681/Spanien-und-EU-einigen-sich-im-GibraltarStreit> mit KARTE
2. <https://derstandard.at/2000092180441/Brexit-Spanien-und-EU-einigten-sich-in-Gibraltar-Streit>
3. <https://www.welt.de/politik/ausland/article184413844/Brexit-Gipfel-findet-statt-Spanien-gibt-Vorbehalte-wegen-Gibraltar-auf.html> Nach Angaben von Diplomaten in Brüssel bekommt Spanien eine Reihe von Zusicherungen sowohl der übrigen EU-Länder als auch der EU-Spitzen und der britischen Regierung, dass Spanien künftige Vereinbarungen mit Blick auf Gibraltar vorab prüfen und billigen darf.... EU-Ratspräsident Donald Tusk erklärte, er werde empfehlen, die Brexit-Vereinbarung am Sonntag zu bestätigen
4. <https://www.heute.at/welt/news/story/Spainien-und-EU-einigen-sich-im-Streit-um-Gibraltar-51383609>
5. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1004119\\_Entschlossen-zaeh-und-wendig.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1004119_Entschlossen-zaeh-und-wendig.html)  
Ein Portrait von Fr. May ...
6. <https://www.sueddeutsche.de/politik/verhandlungen-mit-grossbritannien-das-brexit-chaos-liefert-die-besten-argumente-fuer-europa-1.4224112>
7. <https://www.welt.de/wirtschaft/article184397834/Helen-McEntee-Dublins-Geheimwaffe-gegen-das-Brexit-Chaos.html>

23. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000092104231/Offenbar-doch-kein-Durchbruch-bei-Brexit-Streit-um-Gibraltar>  
Ringen um jeden Beistrich .... **Der Pakt: Ein Eiertanz auf 26 Seiten....**
2. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-geeignet-aus-erschoepfung-1.4223064> Die Vereinbarungen mit der EU erkaufen den Briten vor allem eines: Zeit. Erst einmal ändert sich nichts, am Ende steht - vielleicht - ein Freihandelsvertrag, May kann mit dieser Lösung leben. Und die EU?
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-grossbritannien-europaeische-union-1.4222934> Das steht in dem Verhandlungspapier .... Am Sonntag wollen die Staats- und Regierungschefs der EU-Staaten über die künftigen Beziehungen zum Vereinigten Königreich abstimmen. **Bei zwei heiklen Themen müssen noch Kompromisse gefunden werden.**
4. <https://www.theguardian.com/politics/2018/nov/22/the-brexit-political-declaration-rated>
5. <https://www.taz.de/Archiv-Suche/!5550462&s=bonse/> Brüssel hat diese Woche Härte bewiesen. Trotzdem muss die EU den Verlust gleich zweier Staaten betrauern. Bei der Europawahl droht ein Desaster. Auf den ersten Blick war es eine starke Vorstellung, die die Europäische Kommission in dieser Woche hingelegt hat. Gleich zweimal hat die sonst so halbherzige Brüsseler Behörde energisch durchgegriffen: Im [Budgetstreit mit Italien](#) und beim [Brexit-Deal mit Großbritannien](#).
6. [https://www.deutschlandfunk.de/brexit-vertrag-die-eu-grossbritannien-und-der-austritt.724.de.html?dram:article\\_id=434087](https://www.deutschlandfunk.de/brexit-vertrag-die-eu-grossbritannien-und-der-austritt.724.de.html?dram:article_id=434087) *auch als AUDIO-File*
7. <https://derstandard.at/2000092104231/Offenbar-doch-kein-Durchbruch-bei-Brexit-Streit-um-Gibraltar>
8. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Brexit-Gibraltars-Regierungschef-signalisiert-Einigung-mit-Spanien;art391,3072814>
9. <https://www.welt.de/politik/ausland/article184365398/Gibraltar-Streit-Warum-der-Affenfelsen-den-Brexit-blockiert.html>



10. <https://www.welt.de/regionales/hamburg/article184363266/Brexit-und-the3million-EU-Buerger-werden-in-Grossbritannien-diskriminiert.html>
11. <https://kurier.at/politik/ausland/haertester-brexit-fan-theresa-mays-deal-schlimmer-als-in-eu-zu-bleiben/400332960>
12. <https://kurier.at/wirtschaft/guetertransport-auf-der-strasse-nahm-in-der-eu-2017-stark-zu/400332894>

22. November 2018

<https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-grossbritannien-eu-1.4222312> **Vertreter von EU und Großbritannien haben sich "grundsätzlich" auf eine politische Erklärung zu den künftigen Beziehungen geeinigt.** Beide streben ein "ehrgeizige" und "tiefe" wirtschaftliche und politische Partnerschaft an. Ziel sei unter anderem die "Schaffung eines Freihandelsgebiets". Die knapp zweijährige Übergangsphase nach dem Austritt Großbritanniens könnte um ein oder zwei Jahre verlängert werden - bis maximal Ende 2022. Die Gibraltar-Streitfrage und die Frage nach Fischereirechten in britischen Gewässern müssen noch geklärt werden.  
<http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/brexit-bruessel-und-london-einig-ueber-zukuenftige-beziehung-15903675.html>  
<https://derstandard.at/2000091999351/Bruessel-und-London-einigen-sich-angeblich-auf-Zukunftspakt>

21. November 2018

1. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/grossbritannien-theresa-may-droht-mit-aus-fuer-brexit-15901979.html> Sollte der Brexit-Vertrag keine Mehrheit finden, könne der EU-Austritt komplett ausfallen.
2. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-wirren-theresa-may-und-das-spanien-problem/400331136>
3. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1003636\\_Mays-neue-Drohkulisse.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1003636_Mays-neue-Drohkulisse.html) Gleich von drei Seiten steht Großbritanniens Premierministerin Theresa May innenpolitisch unter Druck: EU-Kritikern ihrer Tory-Fraktion geht der Entwurf für den Austrittsvertrag nicht weit genug, die nordirischen Unionisten von der DUP, die Mays Minderheitsregierung (noch) stützen, fordern ebenfalls Nachverhandlungen
4. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1003317\\_Spanien-droht-wegen-Gibraltar-mit-einem-Nein.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1003317_Spanien-droht-wegen-Gibraltar-mit-einem-Nein.html)
5. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top\\_news/1003257\\_Britische-Regierung-fuer-Brexit-Wirtschaftsprognosen.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/1003257_Britische-Regierung-fuer-Brexit-Wirtschaftsprognosen.html) sagen unterschiedliche Entwicklungen
6. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/michel-barnier-eu-staaten-tragen-brexit-kompromiss-mit-15898234.html>
7. <https://kurier.at/politik/ausland/hohe-verschuldung-italiens-eu-kommission-will-strafverfahren/400331022>
8. <https://derstandard.at/2000091911837/EU-Kommission-will-Strafverfahren-gegen-Rom-einleiten>
9. <https://derstandard.at/2000091760002/Frankreich-draengt-auf-europaweite-Internet-Steuer>

#### **Globaler Handel**

10. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/1003635\\_OECD-Handelsstreit-belastet-Wachstum.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/1003635_OECD-Handelsstreit-belastet-Wachstum.html) mit KARTE !!! Wirtschaftswachstum wird nachlassen ...
11. <https://www.nzz.ch/feuilleton/die-schere-zwischen-kompetenten-und-inkompetenten-klafft-weltweit-immer-weiter-auseinander-china-stellt-die-digitale-avantgarde-und-westeuropa-zaudert-wie-verschieben-sich-gerade-die-gewichte-ld.1434525>

20. November 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/zeit-der-entscheidung-fuer-mays-brexit-plaene/400329093> Nachdem sie die Lücken in ihrem Kabinett schließen konnte – nach ihrem Brexit-Entwurf vergangene Woche waren vier Regierungsmitglieder zurückgetreten –, könnte sie selbst durch ein Misstrauensvotum zum Rücktritt gezwungen werden. Aus jetziger Sicht ergeben sich vier Szenarien für Mays Zukunft:
2. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5532900/Verhandlungen-ueber-EUHaushalt-2019-gescheitert>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/verhandlungen-ueber-eu-haushalt-2019-gescheitert/400329360>

19. November 2018

1. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5532256/EU-bietet-Grossbritannien-laengere-BrexitUebergangsfrist-an?> ... Bzw auch <https://orf.at/stories/3101272/> Großbritanniens Premierministerin Theresa May erklärte am Montag, die Übergangsphase solle spätestens mit den britischen Unterhauswahlen im Jahr 2022 enden.
2. <https://derstandard.at/2000091756930/Briten-koennten-bis-2022-in-EU-bleiben>
3. <https://www.oe24.at/welt/Vorentscheidung-bei-Misstrauensvotum-gegen-May/356630534>
4. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5531741/Kurz-Keine-Neuverhandlung-des-BrexitDeals?>
5. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5532670/Zwei-Jahre-mehr-Zeit-den-Brexit-zu-verdauern?>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/may-warnt-vor-putsch-im-brexit-streit-naechste-woche-ist-entscheidend/400328175>
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/may-brexit-eu-misstrauensvotum-1.4216558>
8. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-vertrag-bluemel-rechnet-mit-zustimmung-beider-seiten/400328370> aber May Gegnern fehlen im Parlament nur mehr 6 Stimmen ...
9. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-austritt-theresa-may-1.4214062> May hat ein Hochrisikospiegel begonnen
10. [https://www.deutschlandfunk.de/eu-austritt-britische-industrie-stellt-sich-hinter-theresa.766.de.html?dram:article\\_id=433588](https://www.deutschlandfunk.de/eu-austritt-britische-industrie-stellt-sich-hinter-theresa.766.de.html?dram:article_id=433588)
11. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1003155\\_Wirtschaftstreibende-stellen-sich-hinter-May.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1003155_Wirtschaftstreibende-stellen-sich-hinter-May.html)
12. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1003140\\_Ein-seltenes-Gefuehl-der-Einheit-in-der-EU.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1003140_Ein-seltenes-Gefuehl-der-Einheit-in-der-EU.html) Bei den Brexit-Verhandlungen ziehen die 27 EU-Staaten an einem Strang. Das erschwert die Position von Großbritannien.... Eine verlängerte Übergangsfrist ist aber ohnehin erst der zweite Schritt. Zunächst muss der Austrittsvertrag unterschrieben werden. Geschieht dies nicht, gibt es auch keinerlei Übergangsvereinbarungen.... o sehr die EU bei anderen Themen, etwa bei der Migrationsfrage, zerstritten ist - bei den Brexit-Verhandlungen hielt die Einheit. Und weiterhin stünden die 27 geeint "wie ein Mann", versicherte als Ratsvorsitzender der österreichische EU-Minister Gernot Blümel. Deshalb deutet alles darauf hin, dass die Staats- und Regierungschefs dem Austrittsvertrag beim Gipfel am Sonntag ihren Sanctus geben werden. Damit der Vertrag in Kraft tritt, bedarf es von britischer Seite aber nicht nur einer Zustimmung Mays, sondern auch des Parlaments, was als große Hürde gilt.
13. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Macron-und-Merkel-EU-steht-am-Scheideweg;art391,3067487>
14. <http://www.faz.net/aktuell/brexit/spanien-kritisiert-abkommen-scheitert-der-brexit-deal-wegen-gibraltar-15899094.html> Die spanische Regierung möchte nach dem Brexit bilateral über die Zukunft der britischen Halbinsel im Süden Spaniens verhandeln. Sonst droht das Land, dem Brexit-Abkommen nicht zuzustimmen.
15. <https://www.welt.de/politik/ausland/article184159714/Brexit-Kompromiss-Spanien-koennte-wegen-Gibraltar-Frage-die-Zustimmung-verweigern.html>
16. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/appell-zum-aktivwerden-was-kann-ich-fuer-europa-tun-15897015.html>

1. <https://www.welt.de/wirtschaft/bilanz/article183816328/Neustart-fuer-Europa-Deutschland-muss-lernen-seinen-Wohlstand-zu-teilen.html> Macron erinnerte daran, dass die Europäische Union in erster Linie ein Friedensprojekt ist, wie schon Helmut Kohl stets betonte, auch wenn die Motive vieler Teilnehmer eher wirtschaftlicher Natur sind. Europa ist mit seinen 500 Millionen Einwohnern in der Tat der weltweit größte Binnenmarkt, je nach Berechnungsmethode größer als der amerikanische und der chinesische Binnenmarkt.... Wenn im Mai 2019 das Europäische Parlament neu gewählt wird, muss neuer Schwung in die Europapolitik einkehren: eine gemeinsame Sicherheitspolitik. Eine gemeinsame Einwanderungspolitik.
2. <https://www.nzz.ch/wirtschaft/euro-gruppen-chef-budget-vorschlag-koennte-durchbruch-sein-ld.1437758> Der französische und der deutsche Finanzminister wollen, basierend auf einem gemeinsamen Vorschlag, bis 2021 ein Euro-Budget einführen. Das Vorhaben stösst aber noch immer auf einige Kritik.

## 17- November 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/may-erklaert-brexit-einigung-fuer-alternativlos/400327446>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-kampf-um-jeden-mann-im-unterhaus/400326876>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-deal-minister-wollen-nachverhandlung-erzwingen/400327371>
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article184032490/Brexit-Chaos-Fuenf-Minister-drohen-mit-Ruecktritt-falls-May-den-Deal-nicht-aendert.html>
5. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/May-kaempft-ums-politische-UEberleben-Misstrauensvotum-am-Dienstag-moeglich;art391,3066506>
6. [https://www.deutschlandfunk.de/libdem-abgeordnete-wera-hobhouse-mays-brexit-deal-ist-tot.694.de.html?dram:article\\_id=433373](https://www.deutschlandfunk.de/libdem-abgeordnete-wera-hobhouse-mays-brexit-deal-ist-tot.694.de.html?dram:article_id=433373) aber **ein zweites Referendum könnte** den Weg aus der Sackgasse ebnen
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/nicola-sturgeon-schottlands-erste-kaempferin-gegen-den-brexit-1.4212483>
8. [https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5531789/May\\_Problem-mit-nordirischer-Grenze-wird-immer-da-sein?](https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5531789/May_Problem-mit-nordirischer-Grenze-wird-immer-da-sein?)
9. <https://www.nzz.ch/wirtschaft/wie-man-nicht-mit-der-eu-verhandeln-sollte-ld.1437364> ...sechs Lehren ... Grossbritannien und die Schweiz sind [in entgegengesetzter Richtung unterwegs](#): Das erstgenannte Land tritt aus der EU aus, Letzteres nähert sich ihr durch bilaterale Verträge an. Das Ziel aber ist vergleichbar: Beide suchen einen möglichst ungehinderten Zugang zum Binnenmarkt, ohne Mitglied in der EU zu sein. Wegen des damit verbundenen Souveränitätsverzichts wollen oder wollten sie aber weder eine Zollunion mit der EU eingehen, die eigenständige Freihandelsverträge verunmöglicht, noch Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) werden, der als Preis für die Teilnahme am Binnenmarkt die Übernahme des EU-Binnenmarktrechts erfordert. Und beide erfahren nun, dass die Zeit massgeschneiderter Lösungen, wie sie die Schweiz über die Bilateralen I und II als vermeintliche Übergangslösung erhalten hat, endet. So musste London im Entwurf für den Brexit-Vertrag akzeptieren, für das zumindest als Auffanglösung geplante gemeinsame EU-UK-Zollgebiet auch EU-Regeln in Bereichen wie Steuern oder Wettbewerb [zu übernehmen](#). Dies sorgt für gleich lange Spiesse, aber es widerspricht dem Brexit-Ziel, «die Kontrolle zurückzugewinnen», und wird May nun um die Ohren geschlagen. ... [gesichert auf waybackmachine >>>](#)
10. <https://www.sueddeutsche.de/politik/integration-budget-eurozone-1.4215453>

## 15. November 2018

+ ... Auszüge aus dem B 13 [http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs\\_August\\_danach\\_2018\\_Brexit\\_Freihandel.pdf](http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_August_danach_2018_Brexit_Freihandel.pdf) >>>als WORD >

1. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-welche-szenarien-welche-folgen-haben/400325613>
2. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1002456\\_Die-Eckpunkte-des-Vertragsentwurfs.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1002456_Die-Eckpunkte-des-Vertragsentwurfs.html)
3. <https://www.nzz.ch/international/bruessel-zwingt-london-in-ein-enges-korsett-ld.1436989> Der Brexit-Vertrag setzt auf Zollunion mit Pflichten für Briten. Kündbar wäre sie nur im gegenseitigen Einvernehmen.... EU-Rats-Präsident Donald Tusk kündigte für den 25. November einen Sondergipfel der verbleibenden 27 EU-Staaten (EU-27) an, bei der Brexit-Vertrag politisch besiegelt werden soll >>> [http://europa.eu/rapid/press-release MEMO-18-6422\\_en.htm](http://europa.eu/rapid/press-release_MEMO-18-6422_en.htm)
4. <https://www.sueddeutsche.de/politik/entwurf-fuer-brexit-deal-diese-drei-optionen-gibt-es-in-der-irland-frage-1.4211083>
5. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1002226\\_Grossbritannien-bleibt-unser-Freund-Partner-und-Allierter.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1002226_Grossbritannien-bleibt-unser-Freund-Partner-und-Allierter.html) es soll keine harte Grenze zwischen Irland und Nordirland geben...Zollunion...

#### 14. November 2018

1. [https://www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/1002225\\_Britisches-Kabinett-billigt-Vertragsentwurf-mit-EU.html](https://www.wienerzeitung.at/dossiers/brexit/1002225_Britisches-Kabinett-billigt-Vertragsentwurf-mit-EU.html)
2. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Kabinett-gab-gruenes-Licht-fuer-Mays-Brexit-Plan;art391,3064754>
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-grossbritannien-austritt-1.4211318> Kabinett stimmt für...
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183871900/EU-Austritt-Die-wirkliche-Brexit-Huerde-fuer-Theresa-May-kommt-noch.html>
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/eu-austritt-brexit-plan-nimmt-wichtige-huerde-1.4210622> Für May dürfte es allerdings schwierig werden, eine Mehrheit für das Abkommen im Parlament zu finden. Die Abgeordneten werden sich im Dezember mit dem Vertrag befassen.
6. [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische\\_union/1002225\\_Letzte-Huerde-fuer-den-Vertragsentwurf.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1002225_Letzte-Huerde-fuer-den-Vertragsentwurf.html) ist das Parlament
7. <https://www.nzz.ch/international/die-naechste-brexit-huerde-wird-noch-hoehere-ld.1436423>
8. <https://www.sueddeutsche.de/politik/brexit-theresa-may-eu-1.4210545> dieser Vertrag ist eine Übergangslösung

#### 13. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000091265001/Der-zaehle-Weg-zum-Brexit-Deal-Entwurf> Ja, man hat sich geeinigt, das bestätigte das Büro der britischen Premierministerin Theresa May um circa 18 Uhr (MEZ) am Dienstagabend. ...Nordirlands "backstop", Zahlungen ins EU-Budget, Rechte von EU-Bürgern – das waren nur ein paar der vielen Streitpunkte zwischen London und Brüssel
2. <https://kurier.at/politik/ausland/brexit-durchbruch-grossbritannien-und-eu-einig-ueber-vertragstext/400323051> Der Durchbruch bei den Scheidungsgesprächen zwischen Großbritannien und der EU ist gelungen. Nach monatelangen Verhandlungen einigten sich die Unterhändler beider Seiten auf einen Vertragstext. Was nun noch fehlt, ist die Zustimmung des bisher noch immer skeptischen britischen Kabinetts. Mindestens neun Minister im Team Mays gelten als europa-skeptisch ... Die europäischen und britischen Verhandler haben sich über das bis dato schwierigste Verhandlungsstück geeinigt – die Lösung der nordirischen Grenzfrage. Demnach wird vertraglich garantiert, dass **es nach dem Brexit in keinem Fall mehr zu Grenzkontrollen zwischen der Republik Irland (EU) und dem zum Vereinigten Königreich gehörenden Nordirland kommen wird. Deswegen wird ganz Großbritannien – auf vorerst unbefristete – Zeit Mitglied der EU-Zollunion bleiben.** Dies würde Zollkontrollen zwischen dem Norden und dem Süden der irischen Insel unnötig machen, zumal weiterhin beide Teile dem selben Zollraum angehören. Bei den britischen Anhängern eines radikalen Schnittes von der EU gilt freilich auch diese Lösung als „Verrat“.
3. [https://diepresse.com/home/ausland/eu/5529427/Brexit\\_Ein-wackeliger-Durchbruch](https://diepresse.com/home/ausland/eu/5529427/Brexit_Ein-wackeliger-Durchbruch) „Daily Telegraph“: „Wir können mit Sicherheit von einer technischen Vereinbarung sprechen, aber alles hängt nun von der britischen Regierung ab.“... Tatsächlich ist der Deal, sollte er vom Kabinett angenommen werden, nur der erste Schritt auf dem Weg Großbritanniens aus der EU. Am Dienstagabend wollten die EU-Verhandler in

London beraten. Danach könnte ein EU-Sondergipfel noch vor Ende November eine Vereinbarung absegnen, ehe die Parlamente das letzte Wort haben.... Dabei war in Großbritannien eine Zustimmung alles andere als gesichert: May führt eine Minderheitsregierung, die auf die nordirische DUP angewiesen ist. Die Partei hat ultimativ die Verteidigung ihrer „blutroten Linie“ verlangt, wonach es keinen Unterschied zwischen Nordirland und dem restlichen Großbritannien geben dürfe. Wenn es trotz aller Schwierigkeiten gelingt, eine Vereinbarung durchzusetzen, scheidet Großbritannien am 29. März 2019 auf geordnetem Weg aus der EU aus. Dann folgt eine Übergangsperiode bis Ende 2020, in der ein neues Handelsabkommen ausgehandelt werden soll. Wenn dies scheitert, [tritt der sogenannte Notfallplan in Kraft.](#) >>>

4. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5529346/Europas-Notfallplan-fuer-Brexit>
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/grossbritannien-eu-brexit-vertrag-1.4210184> Brexit-Hardliner Johnson monierte, dass das Vereinigte Königreich dem Entwurf zufolge in der Zollunion und im Binnenmarkt bleibt. Es werde durch Gesetze gebunden sein, über die London kein Mitspracherecht habe. Das sei "vollkommen inakzeptabel".
6. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183812878/Einigung-mit-Bruessel-Die-Front-gegen-Mays-fragilen-Brexit-Deal-ist-gewaltig.html> Die britische Premierministerin Theresa May findet offenbar eine Einigung mit Brüssel. Doch zu Hause droht ihr die Rebellion. Nicht nur die Hardliner verweigern die nötige Zustimmung im Parlament.... Dem Vernehmen nach wollen die Briten auch nach ihrem Ausscheiden Ende März 2019 eine fortgesetzte Mitgliedschaft in einer Zollunion mit der EU akzeptieren. Nordirland bleibt zudem weitgehend im Europäischen Binnenmarkt. Eine solche Lösung würde physische Barrieren unnötig machen. Diese Regelung soll gelten, bis Grenzkontrollen durch einen künftigen Freihandelsvertrag unnötig werden. Dies kann allerdings viele Jahre dauern.... **Die Front gegen May im Unterhaus ist gewaltig.** Nicht nur euroskeptische Tories lehnen Mays Kompromiss ab, sondern auch pro-europäische Parlamentarier wie der am Freitag zurückgetretene Transportminister [Jo Johnson](#). Erwartet wird auch die Ablehnung durch die allermeisten Abgeordneten der oppositionellen Labour-Partei. Die schottischen Nationalisten der SNP und die Liberaldemokraten werden den Deal geschlossen ablehnen.

<<<<<<< **davor** [http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs\\_April\\_danach\\_2017\\_Brexit\\_Freihandel.pdf](http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/gwk/Aktuelle%20Themen/Zs_April_danach_2017_Brexit_Freihandel.pdf)

[<<< B 10 November & danach 2017 <<<](#)

[<<< B 11 Jänner bis April 2018 <<<](#) [<<< B 12 ab Mai 2018 <](#)

<https://www.facebook.com/weltgeschichte/>